



# Kultur Nachrichten

Darmstadt und Südhessen

Nr. 10 · Oktober 2023 · 43. Jahrgang · Kostenlos zum Mitnehmen

## 30. REINHEIMER SATIREWOCHE

7. bis 15. Oktober



**Kulturnotizen**  
von Fabian Lau

*Generation V -  
wie Vergebung*

Seite 7

**Kremlkoch**  
Lesen und Kochen

*Ein Blick hinter die Küchen-  
kulisse des Kreml*

Seite 10

**Hank Williams**  
Feier zum 100 jährigen

*Tribute-Abend in der  
Bessunger Knabenschule*

Seite 17

**Performance**  
Kunst mit Botschaften

*Karina Wellmer-Schnell  
erschafft Lederobjekte*

Seite 20

# RAN ANS ENERGIENETZ? DAS IST MEIN BUSINESS.

ICH MACH MICH STARK  
FÜR DIE REGION.

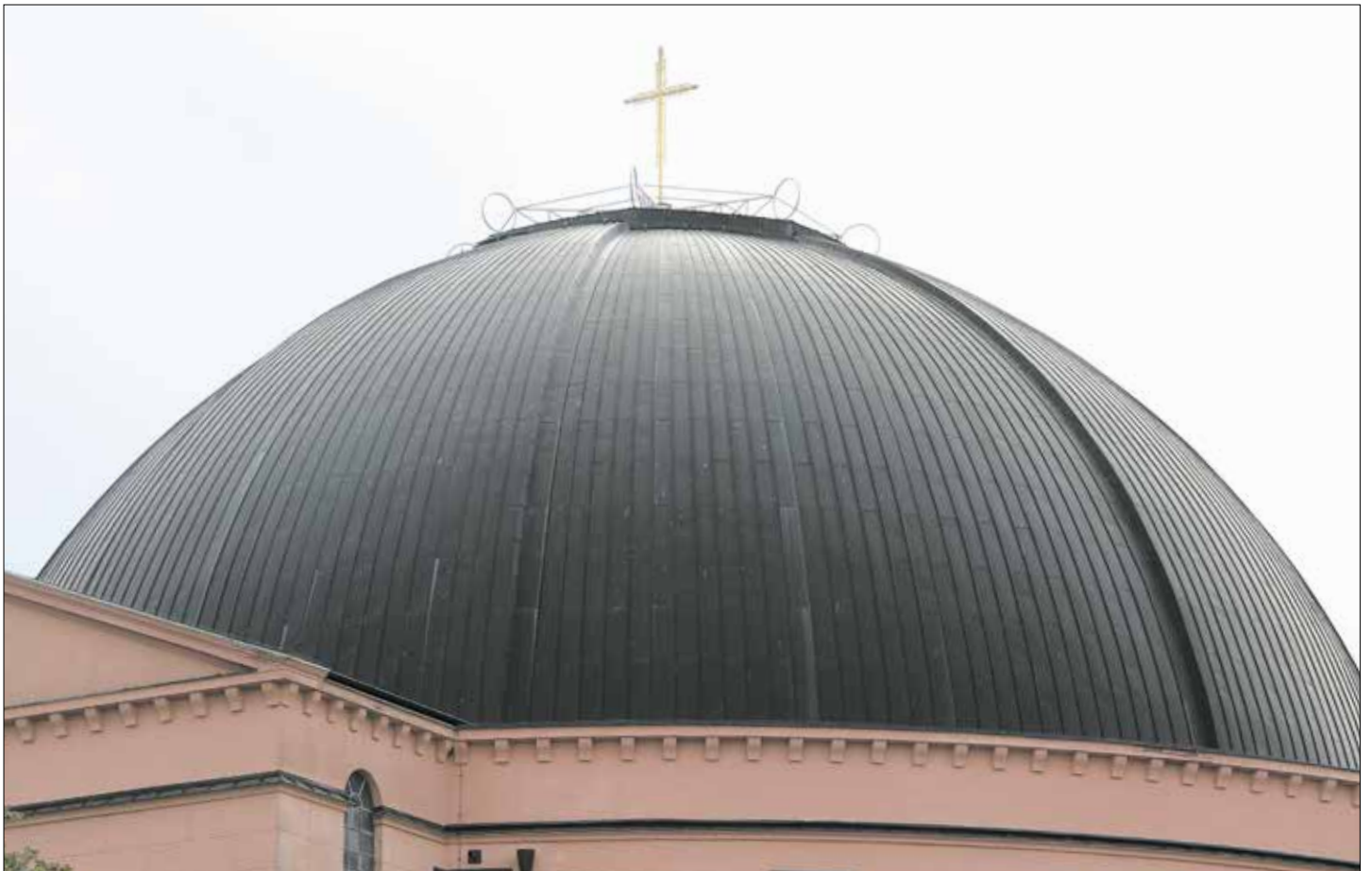
*Nico D.*

Projektleiter Netzanschlussmanagement  
bei der e-netz Südhessen  
berät Unternehmen und schließt  
sie an die Energiewende an.

ENTEKA AG | Frankfurter Straße 110 | 64293 Darmstadt



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



Das ist nicht die Kuppel des Berliner Reichstags.

Foto: Arthur Schönbein

## Satire

Ein regionaler Autor hat uns jüngst einen pointierten politischen Text geschickt, mit der Frage „Können wir das bringen?“ Immer wieder, wenn Scherze über heikle Themen gemacht werden, zitiert ab einem bestimmten Punkt jemand Tucholsky und fragt „Was darf Satire?“ und dann wird heftig diskutiert. Tucholsky meinte „Alles“ – aber zumindest juristisch gesehen heißt „alles, was nicht gegen das Gesetz verstößt“.

Das ist immer noch eine große Grauzone.

Wer tiefer in das Thema einsteigen möchte, dem sei die Reinheimer Satirewoche ans Herz gelegt. Dort stehen Experten auf der Bühne, und das in diesem Jahr schon zum 30. Mal. Und wer das Programm auf Seite vier aufmerksam durchliest, stellt fest, dass dort auch ‚Fabian und die Detektive‘ auftreten. Aufmerksame Kultur- nachrichtenleser wissen es: dahinter verbirgt sich mit seiner Band unser Kulturnotizen-Autor Fabian Lau. Er beschäftigt sich in diesem Monat unter anderem mit dem Schulranzen von Hubert Aiwanger. In den Randbereich der Satire begibt er sich mutig, indem er einem Italiener

weich gekochte Nudeln und Carbonara nach Rezept „nördlich der Alpen“ kredenzt.

Wo also stößt Satire an Grenzen? Darf man den ehemaligen Georgischen Präsidentenpalast als Reichstag verkaufen, nur, weil er eine Kuppel hat? Die CDU hat das in einem Imagefilm getan. Wenn schon, dann doch bitte die einzig wirklich schöne Kuppel, die, wie alle Darmstädter wissen, am oberen Ende der Wilhelminenstraße steht. Das wäre zwar für die Verantwortlichen auch unangenehm gewesen, aber Hartwig Jourdan und Peter Franz hätten sich sicher über die Unterstützung aus Berlin gefreut.

Außer 30 Jahren Reinheimer Satirewoche gibt es ein weiteres Jubiläum zu feiern: Das Kulturzentrum Bessunger Knabenschule wird 40 Jahre alt. Aus diesem Anlass gibt es dort ein Variété der Extraklasse mit Künstlerinnen und Künstlern, Artistinnen und Artisten aus Darmstadt und Umgebung zu sehen.

Auf den Seiten 18 und 19 gibt es einen Überblick über Ausstellungen, zumindest vom Titel sehr vielversprechend klingt „Der Elefant im Porzellanladen“ im Prinz-Georg-Palais. In unserer Reihe von Künstlerportraits stellen wir im Oktober

Karina Wellmer-Schnell vor, sie verbindet Kunst mit Botschaften. Ihr bevorzugtes Material: Rohleder, das sie formt und bedruckt.

Der Sommer ist zu Ende, das ist an weiteren Veranstaltungen, auf die wir in dieser Ausgabe hinweisen, zu erkennen. So etwa stehen einige Lesungen im Terminkalender. Lyrik aus erster Hand in der Kunsthalle, „Die Köche des Kremels“ im Polen-Institut oder Emanuel Bergmann und Johanna Sebauer in Darmstädter Buchhandlungen im Rahmen der Reihe „Lese-land Hessen“.

Musikalisch wird in der Knabenschule der 100. Geburtstag von Country-Ikone Hank Williams gefeiert. Der Konzertchor Darmstadt spielt Bach und im AGORA treten mit Giovanni Pajombo und Pasquale Laino zwei sehr vielseitige Künstler auf.

Mit diesem vielseitigen Programm wünschen wir unseren Lesern einen bunten Herbst,

Ihr Redaktionsteam der  
Kultur Nachrichten Darmstadt

TITEL

## Die Reinheimer Satirewoche 2023

**Am 8. Oktober haben Sie die Wahl. An diesem Tag wählen Sie den 21. Hessischen Landtag. Bei der 30. Reinheimer Satirewoche haben Sie bereits vorher die Wahl. Schon jetzt können Sie sich Eintrittskarten und vielfach sogar Ihren Sitzplatz für die Veranstaltungen vom 7. Bis 15. Oktober auswählen.**

Die Reinheimer Satirewoche beginnt in diesem Jahr bereits samstags mit der satirischen Lesung von Fee Brembeck. „Jetzt halt doch mal die Klappe, Mann!“ titelt das Programm der vielseitigen Künstlerin, die nicht nur als Kabarettistin und Autorin, sondern auch als angehende Opernsängerin und bekannte Poetry Slammerin auf Deutschlands Bühnen unterwegs ist. Auch am Sonntagmorgen bei dem satirischen Frühstück ist Fee Brembeck zu Gast bei Christian Döring. Er talkt mit der außergewöhnlichen Powerfrau, die auch an dem Morgen kurze Kostproben ihres Kön-

nens bietet. Musikalisch umrahmt wird die Vormittagsveranstaltung von ‚Fabian und die Detektive‘. Die Gewinner des ersten Reinheimer Satirelöwen in der Sparte ‚Gruppe‘ von 1994 spielen wieder zusammen und treten ‚sonntags um elf‘ zum Start der Reinheimer Satirewoche auf. Im Anschluss sind alle Gäste in die Galerie im Hofgut eingeladen. Dort wird die Ausstellung von Valentina Angersbach eröffnet. Satirische Illustrationen sind hier unter dem Titel "Das Leben ist kurz, aber bizarr" zu sehen. Die Ausstellung ist im Anschluss an den Veranstaltungen der Satirewoche und bis zum 29. Oktober sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Das kommende Wochenende steht ganz im Zeichen des Wettbewerbs um den Reinheimer Satirelöwen. Am 13. Und 14. Oktober finden die beiden Wettbewerbstage statt. Für den 13.10. wurden Falk Plücker, Harald Pomper, Bene Reinisch und Christl Sittenauer von der Jury nominiert. Am 14.10. treten Annika

Blanke, Olaf Bossi, Markus Kapp und Patrick Nederkoorn im Wettstreit um den Reinheimer Löwen gegeneinander an. Freuen Sie sich jeweils auf viermal dreißig Minuten Programmausschnitte aus dem aktuellen Programm der Künstler.

Die drei Jurypreisträger und der Publikumsliebbling treten dann am Sonntag, dem 15. Oktober bei der Preisverleihung erneut auf. An diesem Abend der Sieger wird auch der Siegerfilm der satirischen Kurzfilmtage aus Rüsselsheim gezeigt. Musikalisch umrahmt wird dieser



Abend von dem Duo Lagerfeld, die Moderation übernimmt traditionell Christian Döring (Foto).

**Karten für alle Veranstaltungen erhalten Sie online unter [www.reinheim.de](http://www.reinheim.de) oder bei den Vorverkaufsstellen von [ztix.de](http://ztix.de).**

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Eintritt
7.10	20:00	Lesung mit Fee Brembeck „Jetzt halt doch mal die Klappe, Mann!“	12,00 €
8.10	11:00	Sonntags um elf Musik, Talk und Eröffnung der Ausstellung	5,00 €
13.10	20:00	Wettbewerb um den Reinheimer Satirelöwen	19,00 €
14.10	20:00	Wettbewerb um den Reinheimer Satirelöwen	19,00 €
15.10	19:00	Die Preisverleihung	19,00 €

### Wettbewerb am 13.10

[www.reinheim.de/satirewoche](http://www.reinheim.de/satirewoche)



Bene Reinisch



Christl Sittenauer



Harald Pomper



Falk Plücker

### Wettbewerb am 14.10



Annika Blanke



Olaf Bossi



Markus Kapp



Patrick Nederkoorn

## Jubiläumsvarieté Abgefahren

40 Jahre Kulturzentrum Bessunger Knabenschule

Zum 40jährigen präsentiert die Knabenschule ein Varieté der Extraklasse, mit Künstlerinnen und Künstler, Artistinnen und Artisten direkt aus Darmstadt und Umgebung.

Bereits seit den Anfängen in den 80er Jahren begleiten die Knabenschule Varieté und Artistik und das darf beim diesjährigen Jubiläum natürlich nicht fehlen. Freuen Sie sich auf ein Varieté der besonderen Art, mit einer Mischung aus Charme, Witz und viel Dynamik, zusammengefasst in einem abendfüllenden Programm. Neben Highlights aus Artistik und zeitgenössischem Zirkus werden auch interaktive Straßenkünstler auf der Bühne stehen.

Mit dabei:

Herbert Faulhaber, Darmstadts Profibürokrat mit Conference und Bürokomik, Seilsprung-Profi Mira Waterkotte (mehrfache deutsche Meisterin in Rope Skipping), Friederike Kohring mit Artistik am 5m hohen Chinesischen Mast, Gabriela Schwab Veloso Luftartistik in luftigen Höhen am Vertikaltuch, Stella Garbe Huedo mit Equilibristik, kopfüber auf ihren Händen stehend, Arthur, Urgestein in der deutschen Straßentheaterszene, sowie weiteren Überraschungsgästen.

**Kulturzentrum**

**Bessunger Knabenschule**

**Freitag, 27. Oktober, 20:00 Uhr**

**Samstag, 27. Oktober, 15 + 20 Uhr**

**Eintritt 20,- / erm. 16,- Euro**

**Kids bis 14 Jahre 12,- Euro**



## Krabat – Die Legende eines Betteljungen

TUD Schauspielstudio e.V. im Moller Haus

„Wer zaubern kann, muss nicht betteln, der muss nur das richtige Wort sprechen, dann hat er zu essen und zu trinken.“

Was tust du, wenn dir das Geschenk der Magie gemacht wird? Unbegrenzte Macht, Macht über andere, andere beherrschen. Was würdest du dafür tun? Was würdest du opfern? Oder wen?

„Krabat“ ist die Legende eines Betteljungen, der in die schwarze Zauberschule der Mühle im Koselbruch aufgenommen wird. Hier lehrt ihn der Meister, Magie zu gebrauchen, Feinde zu täuschen und sich in einen Raben zu verwandeln. Doch der Preis, den Krabat und die anderen Müllerburschen dafür bezahlen müssen, ist schrecklich. Nur bei der Kantorka weiß Krabat noch, wer er wirklich ist. Nur sie kann ihn vom Bann des Meisters befreien. Aber der Meister am schwarzen Wasser sieht alles, hört alles, weiß alles ...

Die sorbische Sage über den großen Zauberer Krabat spielt im frühen 18. Jahrhundert und stammt

aus der Lausitz, wo man noch heute die Orte der Handlung, wie etwa Schwarzkolm, besuchen kann. In Westdeutschland wurde die Legende erst durch Otfried Preußlers Werk „Krabat“ (1971) bekannt, in welchem er unter anderem seine Kindheit und Jugend im Nationalsozialismus aufarbeitet. In diesem Roman konzentriert Preußler sich auf den Konflikt zwischen den Verlockungen von Gehorsam, Macht und Zugehörigkeit und dem schmerzhaften Weg in die Freiheit. Darüber hinaus verhandelt die Bühnenfassung von Nina Achminow, zeitlose Diskurse wie Erwachsenwerden, Selbstbestimmung, Zugehörigkeit und das Hinterfragen jeder Autorität.

Begleitet von Live-Musik erschafft das 15-köpfige Ensemble des TUD Schauspielstudios eine mythische Welt voller schwarzer Magie und zwielichtiger Gestalten, aber auch voll Hoffnung. Denn „Krabat“ ist in erster Linie eine Liebesgeschichte, eine Geschichte über die Liebe zur Freiheit. Der Sagenstoff wird von



Esther Strubelt und Marius Deuker mithilfe von meisterhaften Kostümen, Choreografie, mittelalterlichen Klängen und Tanz unvergesslich in Szene gesetzt. Im Gegensatz zu den zahlreichen herkömmlichen Adaptionen des Sagenstoffes setzt die Regie bei dieser Inszenierung auf eine unkonventionelle Besetzung, physisches Theater und moderne Fokuspunkte, um „Krabat“ neues Leben einzuhauchen. Beeindruckend, bedrohlich, berauschend, berührend – das alles ist „Krabat“.

**Theater Moller Haus**

**Freie Szene Darmstadt e.V.**

**Sandstraße 10,**

**Telefon 06151-26540**

**PREMIERE:**

**Freitag, 6. Oktober, 20:00 Uhr**

**Weitere Termine:**

**Samstag, 7. Oktober, 20:00 Uhr**

**Montag, 16. Oktober, 20:00 Uhr**

**Dienstag, 17. Oktober, 20:00 Uhr**

**Mittwoch, 25. Oktober, 20:00 Uhr**

**Sonntag, 29. Oktober, 20:00 Uhr**

**Dienstag, 31. Oktober, 20:00 Uhr**

## Impressum

Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH, Marktplatz 3, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151 3929811, Fax 06151 3929899

### Eigentumsverhältnisse:

100% der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH gehören Ulrich Diehl

### Redaktion:

ViSdP: Ulrich Diehl  
redaktion@kulturnachrichten-darmstadt.de

### Produktmanagement:

Arthur Schönbein

### Satz:

Arlene Bortoli

### Layout:

Claus-Jürgen Junglas  
KulturNotizen – Fabian Lau  
Angeschaut – Hans-Werner Mayer  
Literaturrezensionen – Gerty Mohr (gy)  
GenussNotizen – Michael Ortmanns  
GartenKultur – Carola Diehl

### Erscheinungsweise:

Monatlich, Doppelausgabe Juli-August  
Abonnement:  
11 Ausgaben 24,80 Euro, inkl. Porto und MwSt.

Bestellung an info@udvm.de  
Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn vier Wochen vor Ablauf keine schriftliche Kündigung vorliegt.

### Copyright:

Sämtliche Rechte an Titel, Aufmachung, Text, Bildern und Anzeigen, auch für im Kundenauftrag erstellte, vorbehalten. Reproduktion mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.

### Druck:

Unterleider Medien GmbH  
Max-Planck-Straße 16  
63322 Rödermark

### Verbreitete Auflage:

Mehr als 7.000 Exemplare ausgelegt an 550 Auslagestellen in Darmstadt und Umgebung: Galerien, Theater, Museen, Einzelhandel des gehobenen Bedarfs, Restaurants und Cafés.  
und 1.700 Exemplare Lesezirkel  
Größere Mengen vorrätig hier:  
Darmstadt-Info Luisencenter Darmstadt  
Tourist Information Bensheim  
Hofgut Reinheim  
Umstadtbüro Groß-Umstadt  
Verlagssitz Darmstadt, Marktplatz 3, 2. OG

### Titelfoto

Plakat Reinheimer Satirewoch

### Ausgabe November 2023

Redaktion/Anzeigen: 23. Oktober 2023  
erscheint am 1. November 2023

### Anzeigenkontakt:

Werner Worm  
Tel. 06151 9674742, Fax 06151 9674743  
anzeigen@kulturnachrichten.com

Angelika Giesche

Tel. 06155 8774545, Mob. 0171 2467305  
angelika.giesche@udvm.de

## Sonntag, 1. Oktober 2023

### Darmstadt 10:00 Uhr | Jagd-schloss Kranichstein bioversum

Insektentalk mit Frühstück und offener Gesprächsrunde „Naturschutz aus städtischer und biologischer Sicht“

**Darmstadt 11:30 Uhr | Jagd-schloss Kranichstein bioversum** Wald-abenteuer mit Dabbe Mitmachprogramm für Familien „Farbenpracht im Wald und auf der Wiese“, 4 bis 6 Jahren

**Nieder-Ramstadt 13:30 Uhr | Fahrschule Kluge** 20 Jahre Dokumentarfilm „Das Phänomen Bruno Gröning – Auf den Spuren des Wunderheilers“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Prinz-Georg-Palais** Themenführung „kreuz & quer - drinnen & draußen“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Puppentheater Silberfaden „Die Königstochter und der Drache“, ab 4 Jahren

**Rüsselsheim 15:00 Uhr | Opel-villen** Sonntagsführung

**Rüsselsheim 16:00 Uhr | Opel-villen** Sonntagsführung

**Rüsselsheim 17:00 Uhr | Opel-villen** Finissage mit BRAVO-Comedy-Special

**Zwingenberg 18:00 Uhr | Theater Mobile** Ralph Dillmann & Gerd Kaufhold (Chansons)

**Aschaffenburg 19:00 Uhr | Colos-Saal** Phil Campbell And The Bastard sons

supp. Fury (Rock)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Central-station** Jean-Michel Blais (Postklassisch)

## Montag, 2. Oktober 2023

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Live!Jazz: Bass-Quartett BASZ

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The O'Reillys and the Paddy-hats supp. Sir Reg (Folk, Punk)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Goldene Krone** Stormy Monday Jam

## Dienstag, 3. Oktober 2023

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

## Mittwoch, 4. Oktober 2023

**Darmstadt 12:05 Uhr | St. Ludwig Kirche** Mitte der Woche-Konzert mit Jorin Sandau an der Orgel

**Darmstadt 19:30 Uhr | Kunsthalle** Lesebühne Lyrik + Lyrik mit Barbara Zeizinger und Eric Giebel

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** ABtown Houzeband & Gäste

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Frischzelle: David Julian Kirchner & IG POP (Polit-Elektropop)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** LoveAshbury (60s)

## Donnerstag, 5. Oktober 2023

**Darmstadt 19:00 Uhr | Deutsches Polen-Institut** Vortrag „Polen Sicher-

heits- und Außenpolitik zwischen Brüssel und Kiew - neue Macht in Europa?“, Ref. Dr. Kai-Olaf Lang

**Darmstadt 19:00 Uhr | 806qm** Benefizkonzert zugunsten Krebskranker und ihrer Angehörigen

**Darmstadt 19:30 Uhr | Central-station** Lesung mit Ronja von Rönne „TROTZ“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Bücher-gilde Buchhandlung am Markt** Lesung mit Emanuel Bergmann „Der Trick“

**Aschaffenburg 19:30 Uhr | Colos-Saal** Ad Infinitum + BlackBrair supp. Phantom Elite (Symphonic-Metal)s

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Das erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett „Mach Kain Stress“

**Bensheim 20:30 Uhr | Musik-theater REX** Heldmaschine supp. Versus Goliath (Neue deutsche Härte)

## Freitag, 6. Oktober 2023

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „Krabat“, ab 12. Jahrens

**Darmstadt 20:00 Uhr | Central-station** LaLeLu (A Cappella Comedy)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Gretna Green - Der Sommer meines Lebens“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Henrik Freischlader supp. Markuz Walach

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Paddy goes to Holyhead (Irish Folk)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbekeller Jazzinstitut** Lisa Wilff Quartett

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** The Chain (Fleetwood Cover)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

## Samstag, 7. Oktober 2023

**Rödermark 19:00 Uhr | Kelterscheune** Alternatives Zentrum: Thermalbad (Sixties 6 events) Rock

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „Krabat“, ab 12. Jahrens

**Darmstadt 20:00 Uhr | Keller-Klub** Kibler singt und liest mit The GYM

**Darmstadt 20:00 Uhr | Central-station** Moritz Neumeier „Unangenehm.“

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kultur-bahnhof** Class X ((Rock)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Gretna Green - Der Sommer meines Lebens“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Maiden United (Iron Maiden Cover)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Little River Eagles (Rock, Blues, Country)

## GENERATION V - WIE VERGEBUNG

Nun, ja. Ich schlage frustriert die Zeitung zu und fühle mich wieder so alleine mit dem Naheliegenden.

Ein paar Tage war ich zuversichtlich gewesen, da wird vielleicht doch noch jemand auf das Wesentliche kommen. Vergebens. Meine erste Frage an Herrn Aiwanger wäre: 35 Jahre lang den Schulranzen nicht aufgeräumt? Hattest Du keine Mutter?

Ich lege die Zeitung beiseite und dann kommt auch noch der Anruf: Die Freundin, für heute Abend zum Essen bei uns eingeladen, bringt noch einen Freund mit; aus Apulien spontan zu Besuch. „Steht da vorhin plötzlich vor meiner Tür, unangemeldet, weisst schon, die Italiener halt, oder wollen wir verschieben?“ Jetzt bloß nicht unflexibel werden: Nein, Quatsch; klar, kein Problem, ist genug da, kommt rüber um Sieben. Ich hatte eine schnelle Carbonara geplant, etwas modifiziert natürlich, wie alle schnellen Laien-Carbonaras nördlich der Alpen wahrscheinlich, und ahnte jetzt schon den Dialog, der mir am Abend nun aufgedrängt würde: „Dasse nix Carbonara!“ – „Mit Suwiebel? Wie komme auf Suwiebel?“ – „Un Pancetta? Ausse Suwarzwald?“ Vielleicht sollte ich die Spaghetti wenigstens al dente kochen, nur heute mal, als kleines Zugeständnis für den italienischen Freund, obwohl wir al dente überhaupt nicht mögen, meine Frau und ich. Wir kennen sie nur totgekocht, aus der Zeit, als Pasta noch Nudeln hießen, und unsere Mütter sie uns auch mit dem Abendfläschchen hätten füttern können; so waren wir aufgewachsen. Ich kochte sie nicht al dente. Ich kochte sie deutsch durch; warum sollen denn immer wir flexibel sein? Die Nudeln reichten nicht; wir liessen uns noch eine Pizza vom Afghanen liefern. Und mit der dritten Flasche Wein begannen wir zu singen: „Glück auf, der Steiger kommt.“ – „Wenigstens der Pinot Grigio passt“, feixte mein neuer Freund, akzentfrei übrigens, Gastarbeiterkind eben, in Duisburg aufgewachsen, bis es ihn mit Zwanzig nach Apulien trieb, weil er das Restaurant von Omma übernehmen wollte. „Dasse nix Pinot Grigio“, widersprach ich ihm. „Dasse beste Grauburgunder ausse Bensehaim“, und schenkte nach.

Jens Spahn, Gesundheitsminister 2018 bis '21, und jetzt auch noch irgendwas, nur mit weniger Sendezeit, prophezeite einst – wir machten uns gerade warm für die Pandemie: Wir werden einander viel verzeihen müssen. Ich hätte damals nicht für möglich gehalten, dass er tatsächlich einen Satz zustande bringt, der mir länger im Kopf bleibt als es dauert, nach der Tagesschau die Fernbedienung wieder an ihren Platz zu legen. Dieser hallt nach bis heute. Und generell und immer stärker empfinde ich es als hoch geeignet für die Menschheit: Das Konzept Vergebung.

Und vielleicht – jetzt mal tief einatmen, ich kann es nicht bleiben lassen, ich alter, naiver Romantiker und immer noch unheilbar an Menschenliebe erkrankt, vielleicht sogar: Vergeben, bevor uns jemand darum bittet. Stillschweigend also, nicht das große Palaver, keine Diskussion, no explanation necessary, nur ein kurzer Blick, nur ein leichtes Zucken der Augenbrauen und es ist gut dann. Die kleinen Dummheiten, unsere Tümeleien und die kleinen Vorurteile in unseren kleinen Hirnen, diese kleinliche Sturheit, die manchmal so hilfreich ist, und auch die kurze Beleidigung, ohne die es sich gar nicht leben ließe. Also nicht aber diesen monströsen Dreck, den wir auch immer wieder zustande bringen; die Anmaßung vor dem Anderen in der gemeinten Erhabenheit, die Verachtung und die Verknennung der unumkehrbaren Vergangenheit.

Also meine nächsten Fragen noch an Minister Aiwanger: Hattest Du keine Mutter? Und hattest Du keine Freunde, keine Gegner, aber von wem hast Du dann gelernt? Wenn aus Dir doch ein ganz brauchbares Wesen geworden ist – nicht politisch, meine ich das, sondern so wie die meisten, für diese Welt ganz allgemein doch brauchbar: Vielleicht kannst Du Nudeln kochen? Oder Kühe melken. Vielleicht sogar Drachen bauen, wenigstens? Also, im Fall, Du kannst doch irgendetwas tun, für unser Leben hier so zusammen: Wem haben wir dafür zu danken?

**Fabian Lau ist Musiker, Krankenpfleger und freier Autor. Er lebt in Malchen, ganz in der Nähe von Apulien.**



*Einer gegen Palaver; er schweigt, bis er was zu sagen hat: Fabian Lau.*

# Lesungen in Darmstadt

Im Rahmen von „Leseland Hessen“ laden die Büchergilde – Buchhandlung am Markt und der Bessunger Buchladen herzlich zu folgenden Lesungen ein:

**Emanuel Bergmann liest aus seinem Roman „Der Trick“ am Donnerstag, den 5. Oktober 2023 um 19:30 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr) in der Büchergilde Buchhandlung am Markt, Marktplatz 10, Darmstadt.**

**Die Enkel der Überlebenden melden sich zu Wort...**

Einst war er der „Große Zabbatini“, der 1939 in Berlin als Bühnenzauberer Erfolge feierte, heute ist er ein mürrischer alter Mann in Los Angeles, der den Glauben an die Magie des Lebens verloren hat. Bis ihn ein kleiner Junge aufsucht, der mit Zauberei die Scheidung seiner Eltern verhindern will:

1934 in Prag bestaunt der fünfzehnjährige Rabbinersohn Mosche Goldenhirsch im Zirkus die Zauberkunststücke des legendären ›Halbmondmanns‹ und seiner liebrenden Assistentin – es ist um ihn geschehen, und zwar gleich dop-

pelt. Er rennt von zu Hause weg und schließt sich dem Zirkus an, der nach Deutschland weiterzieht. 2007 in Los Angeles klettert der zehnjährige Max Cohn aus dem Fenster seines Zimmers, um den Großen Zabbatini zu finden, den alten, abgehalfterten Zauberer. Er ist überzeugt: Nur Magie kann seine Eltern wieder zusammenbringen. Eine bewegende und aberwitzige Geschichte, ein Roman über die Zerbrechlichkeit des Lebens und den Willen, sich verzaubern zu lassen.

Emanuel Bergmanns Geschichte der Familien Goldenhirsch und Cohn über ein Jahrhundert eröffnet neue Perspektiven auf das Erbe der Shoah. Ein Enkel der Überlebenden schreibt – eloquent, mit Charme und voller Sensibilität  
Sein neuer Roman erscheint im Frühjahr 2024. Am Ende des Abends wird er einen kleinen, exklusiven Vorgeschmack geben.  
Die Eintrittskarten gibt es in den Buchhandlungen oder an der Abendkasse.  
Der Eintritt kostet 12,- Euro/ ermäßigt 10,- Euro.

**Johanna Sebauer liest aus ihrem ersten Roman „Nincshof“ am Mittwoch, den 11. Oktober 2023 um 19:30 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr) im Bessunger Buchladen, Heidelberger Str. 81B, Darmstadt. Liegt im Vergessenwerden die Freiheit?**

Nincshof, ein kleines Dorf an der österreichisch-ungarischen Grenze, soll vergessen werden. So der Plan dreier Männer, die sich „die Oblivisten“ nennen und der hektischen Gegenwart entfliehen wollen. Wenn niemand außerhalb des Ortes von ihnen weiß, könnten sie in aller Ruhe und in Freiheit leben.

Laut der Legende ist das am Anfang der Geschichte des Ortes schon einmal so gewesen. Die alte Erna Rohdiebl, die nach dem Glauben der Männer die Freiheit im Blut hat, soll dabei helfen, dass dieses Vorhaben gelingt. Diese wiederum hat in ihrem langen Leben selten etwas Dümmeres gehört, als die Idee zu verschwinden. Aber ihre Neugierde siegt und so kommen die Oblivisten Abend für Abend zu ihr nach Hause, um bei Speckbrot und Pusztafeigen-schnaps

das Verschwinden von Nincshof zu planen. Aber die Neuen aus der Stadt bringen ihre Pläne durcheinander. So nimmt ein turbulenter Sommer seinen Lauf.

Johanna Sebauer gelingt mit diesem wunderschönen Debut eine Geschichte über das Vergessen, Erinnern, das Leben und seine Irrwitzigkeiten. Ein veritabler Schelmenroman.

Die Eintrittskarten gibt es in den Buchhandlungen oder an der Abendkasse.

Der Eintritt kostet 10,- Euro / ermäßigt 8,- Euro.

Die Veranstaltungen werden unterstützt durch „Leseland Hessen“ und dessen Sponsoren: Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und hr2 Kultur.



Foto: AdobeStock

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Diggin' Gabriel (Peter Gabriel Tribute)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Groove Kitchen (Funk)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes Cover)

**Sonntag, 8. Oktober 2023**

**Darmstadt 11:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Lakritz „Die Brücke“, ab 2 Jahren

**Darmstadt 13:30 Uhr | Luise-Büchner-Haus** 20 Jahre Dokumentarfilm „Das Phänomen Bruno Gröning – Auf den Spuren des Wunderheilers“

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Besucherlabor für Familien „Was brennt ohne Flamme? Die Brennessel“, 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Lakritz „Die Brücke“, ab 2 Jahren

cke“, ab 2 Jahren

**Rödermark 15:00 Uhr | Kelterscheune** Alternatives Zentrum: Kulturcafé Revivel mit Petra Bassus & Marcella Habenauer (Chansons)

**Darmstadt 18:00 Uhr | Centralstation** Wahlabend zur Landtagswahl

**Darmstadt 18:00 Uhr | Haus der Deutsch-Balten** Klavierabend mit TWO4PIANO (Katarina Moskaleva und Alexey Pudinov)

**Zwingenberg 18:00 Uhr | Theater Mobile** Unmöglich „Jonglage und Zauberkunst“

**Dieburg 18:00 Uhr | Römerhalle** Ramon Chormann „Lauter Experte“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** die feisten „jetzt!“

**Darmstadt 20:15 Uhr | Gute Stube im HoffART** Tina and her Pony (Indie-Folk)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Goldene**

**Krone** Stormy Monday Jam

**Montag, 9. Oktober 2023**

**Darmstadt 09:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Lakritz „Die Brücke“, ab 2 Jahren

**Darmstadt 10:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Lakritz „Die Brücke“, ab 2 Jahren

**Darmstadt 11:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Lakritz „Die Brücke“, ab 2 Jahren

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Weitsicht Spezial. Sven Meuers „Deutschland letzte Wildnis“

**Dienstag, 10. Oktober 2023**

**Darmstadt 16:30 Uhr | Bessunger Knabenschule** Tage der seelischen Gesundheit: Eröffnung mit Musik von Cello Loop (ab 19:00 Uhr)

**Darmstadt 19:00 Uhr | Galerie Restaurant Rosengarten** Lesung der LiteraturInitiative mit Helmut Roth „Stein-

kleid für eine Leiche“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Michael Köhlmeier „Frankie“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Luksan Wunder „WTFM 100, Null - Die Liveshow“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Krone Old Stars Orchestra (Jazz, Evergreens)

**Mittwoch, 11. Oktober 2023**

**Darmstadt 12:05 Uhr | St. Ludwig Kirche** Mitte der Woche-Konzert mit Jorin Sandau an der Orgel

**Darmstadt 19:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Tage der seelischen Gesundheit: Marie-Luise Gunst (Konzert für die Seele)

**Darmstadt 19:30 Uhr | Bessunger Buchladen** Lesung mit Johanna Sebauer „Nincshof“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Central-**

# DARMSTADT\_SPEAKERS am Feuer

Nachdem die Kulturreihe DARMSTADT\_SPEAKERS bereits im Sommer 2023 sein eigenes Format „am Wasser“ an den Badesee von Darmstadt gestartet hat, wird die zweite Hälfte von DARMSTADT\_SPEAKERS „am Feuer“ stattfinden.

Das Format 2023 von Erfinder, Organisator und Kurator Kai Schuber-Seel (Theater für Alle) ist ein Doppelformat in zwei Jahreszeiten. Im Juli traten sechs verschiedene Künstlerinnen und Künstler am großen Woog und am Naturbadesee Mühlchen auf. Im Herbst performen am Freitag, den 13. Oktober ab 17:00 Uhr drei neue Künstlerinnen und Künstler an den mit Feuerschalen und Feuertonnen dekorierten Riegerplatz. Mit dabei sind die Handstandakrobatin Stella Garbe Huedo, Sangesfreunde Martinsviertel und die Roots-, Reggae- und Dubband Dubtales.

Am folgenden Tag, am Samstag, den 14. Oktober ab 17:00 Uhr, geht es an der Feuerstelle am Aktivspielplatz im Herrngarten weiter. Dieses Mal gibt es tanzbare Beats,

Synthesizer, Gitarrenriffs von den Woog Riots, mit Energie geladene Rap-Performance von Janina Jackson & Coodiny und zum ersten Mal bei DARMSTADT\_SPEAKERS wird das Team Glitzer der Karnevalabteilung der Darmstädter TSG 1846 ihre Show zeigen. Den Rahmen beider Veranstaltungen setzt der Feuerjongleur Reinhard zusammen mit der Trommelcrew Zulazula. Sie erfreuen das Publikum während der Show mit bunten Lichtern, Trommelbeats und Flackern und Funkeln. Support vor Ort gibt es von der Initiative Lebendiger Riegerplatz e.V. und dem Aktivspielplatz im Herrngarten. Die Schirmherrin der Veranstaltungen ist Bürgermeisterin Barbara Akdeniz. Finanziell unterstützt vor allem von der Wissenschaftsstadt Darmstadt und Merck KGaA und Sparkasse Darmstadt.

**Riegerplatz Darmstadt  
Freitag, 13. Oktober, 17:00 Uhr**

**Herrngarten Darmstadt  
Samstag, 14. Oktober, 17:00 Uhr**

station Maybebop „Muss man mögen“

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Session open stage

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Bruce Soord (Art-Rock)

**Donnerstag, 12. Oktober 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Tage der seelischen Gesundheit

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Rami Hattab & Band (Singer-Songwriter)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Charly Landzettell „Awwer immer schee logger bleiwe...!“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Lutz Drenkwitz (Countrybluespunkrock)

**Freitag, 13. Oktober 2023**

**Darmstadt 17:00 Uhr | Riegerplatz** DARMSTADT\_SPEAKERS am Feuer

**Darmstadt 19:30 Uhr | Orangerie** FudalaRot Duo (Chopin, Bloch, Szymanowski)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Curioso „Auszeit“, ab 16 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** En Haufe Leit (Swing)

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Giovanni Palmobo & Pasquale Laino (Ital. World-Jazz)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Gretna Green - Der Sommer meines Lebens“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Phillip Boa and the Voodooclub supp. Vanessa Anne Redd (Indie)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Fabian und die Detektive (schwarzhumoriger Swing)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbe-**



Sangesfreunde Martinsviertel

Foto: Pia Grass



DARMSTADT\_SPEAKERS am Wasser.

Foto: Manfred Rademacher



**FLORALES  
am markt**

Inh. Marina Thöt

**Marktplatz 3 · 64283 Darmstadt**

**Tel. 061 51 2915-64 · Fax 061 51 2915-45**

**keller Jazzinstitut** Insomnia Brass Band

**Darmstadt 20:30 Uhr | HoffART** Theater Trio Martial Frenzel (Jazz)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX HELPI** (Beatles Tribute)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Centralstation** 15 Jahre Pfund + special guests

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** John Steam (Folk, Americana)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

**Samstag, 14. Oktober 2023**

**Darmstadt 17:00 Uhr | Herren-**

**garten Aktivspielplatz** DARMSTADT\_SPEAKERS am Feuer

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Live!Jazz: Tango Transit

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Curioso „Auszeit“, ab 16 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Jake Walker orchestra (Swing)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Kick La Luna (Femal world music)

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Som da Prata (Samba, Forró, Choro)

# Lyrik aus erster Hand

Die Literaturwerkstatt in der Kunsthalle

Am 4. Oktober um 19.30 Uhr, lesen Eric Giebel und Barbara Zeizinger jeweils aus ihrem aktuellen Gedichtband: „Sandkorn“ und „Schon morgen wird alles gewesen sein“.

Eric Giebel erschließt sich uns als „Sandkorn“ eine bittersüße Reflexion seiner bisherigen Biografie, während Barbara Zeizinger auf Vergangenes blickt und feststellt, dass sich vieles nicht sagen lässt. Musikalische Unterstützung erhalten sie von Ulrich Pietch am Cello. Die Moderation des Abends übernimmt Kurt Drawert, Leiter der Textwerkstatt.



Beide Autoren sind Absolventen der Textwerkstatt Darmstadt, die dieses Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feiern durfte. Anlässlich des Jubiläums erschien eine Anthologie im Axel Dielmann Verlag in Frankfurt mit dem Titel "Risse und Welt". 29 Autoren der Textwerkstatt setzen sich in Gedicht und Prosa mit dem Thema auseinander. Eine kreative Analyse der Thematik, bunt wie ein Blumenstrauß und voller Überraschungen, wie in einer Schachtel Pralinen. Ein Lesevergnügen, ebenso wie die lyrischen Werke von Erik Giebel und Barbara Zeizinger.

Gerty Mohr



# Die Köche des Kremls

Wie man ein Imperium sattbekommt (oder auch nicht)

Das Deutsches Polen-Institut lädt gemeinsam mit dem Katalpult Verlag zu einer Lesung mit dem polnischen Autor Witold Szablowski im Rahmen des Jahresthemas „Osten“ ein.

Nicht erst seit dem Getreideabkommen mit der Ukraine weiß man, was es bedeutet, wenn Russland der Welt mit Hunger droht. Schon immer wurde dort mit Essen Politik gemacht. Witold Szablowski zeigt in dieser einzigartigen Mischung aus Reportage und Kochbuch, wie – quer durch die Geschichte – Russland Essen immer wieder instrumentalisierte und Hunger als Waffe einsetzte. Was schlemmten die Funktionäre, während die Genossen hungerten? Was kam bei Lenin auf den Tisch? Was hat Juri Gagarin im Weltraum gespeist? Wovon ernährte sich die Ukraine während der von Stalin verursachten großen Hungersnot? Was aßen sowjetische Soldaten bei ihrem Einsatz in Afghanistan? Ein ungewöhnlicher Blick auf Ereignisse,

die die Welt bewegt haben – durch die Küchentür des Kremls. Witold Szablowski arbeitete mit 24 Jahren als Koch in Kopenhagen und wurde mit 25 der jüngste Reporter bei einer der größten polnischen Tageszeitungen, wo er über internationale Themen schrieb. Für seine Reportagen wurde er u. a. mit dem Journalistenpreis des Europäischen Parlaments, dem Ryszard-Kapuściński-Preis und dem englischen PEN-Preis ausgezeichnet, außerdem wurde er für den Nike-Preis nominiert, Polens renommiertesten Literaturpreis.

Witold Szablowski  
Köche des Kreml,  
Greifswald 2023. 432 Seiten,  
Hardcover, 26,- Euro  
ISBN: 978-3-948923-78-5

Deutsches Polen-Institut  
im Residenzschloss Darmstadt  
Karl Dedecius-Saal  
Marktplatz 15, Darmstadt  
Freitag, 20. Oktober, 18:00 Uhr  
Eintritt frei

**Zwingenberg 20:30 Uhr | Theater Mobile** Sarah Smith Band (Songwriterin)

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Witchcraft (Cover-Rock)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Max Mutzke supp. Romie (Soul)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Onkel Fisch „Wahrheit - die nackte und die ungeschminkte“

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Goldplay.Live

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** The Black Rose (Rock Cover)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

## Sonntag, 15. Oktober 2023

**Darmstadt 11:00 Uhr | Centralstation 8.** Preisverleihung des Spirwes

**Darmstadt 11:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein Museum** Die MusenSusen: Szenische Kinderführung

mit Handpuppen „Verspielte Reise durch den Park“

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein** bioversum Besucherlabor für Familien „Süß, saftig oder sauer? Leckeres aus Äpfeln“, 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Centralstation** Kinderlieder hoch drei mit Wolfgang Hering, Robert Metcalf und helmut Meier

**Darmstadt 15:00 Uhr | Prinz-Georg-Palais** Themenführung „Der Elefant im Porzellanladen“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Puppentheater Silberfaden „Schaukeltraum am Apfelbaum“, ab 3 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jüdische Kulturwoche: Jerusalem Duo Kinderkonzert ab 4 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | halbNeun Theater** Cargo Theater „Tranquilla Tram-peltreu“, ab 4 Jahren

**Darmstadt 16:00 Uhr | HoffART**

Theater „Zwischen Himmel und Erde“

**Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jüdische Kulturwoche: Jerusalem Duo

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** LiveJazz: Jonas Burgwinkel Trio

## Montag, 16. Oktober 2023

**Darmstadt 18:00 Uhr | Centralstation** Verleihung des Preises für „Gesicht zeigen!“ 2023 Auszeichnung von Toleranz und Zivilcourage durch die Arbeitsgruppe Aktion Weltoffenes Darmstadt

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „Krabat“, ab 12 Jahren

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Canned Heat (Boogie-Blues)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** The Aristocrats (Instrumentalrock)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Goldene Krone** Stormy Monday Jam

## Dienstag, 17. Oktober 2023

**Darmstadt 19:00 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Ilija Trojanow „Tausend und ein Morgen“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Bywater Call (Blues, Rock, Southern Soul)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

## Mittwoch, 18. Oktober 2023

**Darmstadt 12:05 Uhr | St. Ludwig Kirche** Mitte der Woche-Konzert mit Jorin Sandau an der Orgel

**Darmstadt 19:30 Uhr | Offenes Haus Ev. Forum** Lesung mit Barbary Bisicky-Ehrliche „Der Rabbiner ohne Schuh - Kuriosität aus meinem fast koscheren Leben“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Nighthawks (soul, Jazz, Rock)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Stadttheater** The High Kings (Irish Folk)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger**

# Lust auf Theater?

**Im Oktober gibt es interessante Premieren. Eine Übersicht:**

## **Wir lieben und wissen nichts**

*Komödie von Moritz Rinke / ab 14 Jahren*

Alles ist so gut wie fertig. Nur noch ein paar Bücher einpacken, dann kann die Fahrt nach Zürich losgehen.

Hannah wird dort gestressten Bankern das richtige Atmen beibringen, und Sebastian wird weiter an seinem bahnbrechenden Werk feilen. Gleich müssen auch Roman und Magdalena da sein, mit denen ein Wohnungstausch vereinbart ist. Doch Sebastian will nicht umziehen. Er will einfach nur sitzen bleiben mit seinen Büchern. Der Countdown läuft: Auf Hannah warten die Banker, und Roman muss den Abschuss eines Satelliten im Internet verfolgen. Doch wo in aller Welt ist das WLAN-Passwort? Die Krise nimmt ihren Lauf, und am Ende ist nichts mehr, wie es war. Die kleinen und größeren Katastrophen in Moritz Rinkes Komödie haben hohen Wiedererkennungswert – solange sie nur den Anderen passieren ...

**Premiere am 06. Oktober / Kammerspiele**  
**Weitere Vorstellungen am 14., 20. und 26. Oktober**

## **Last Work**

*Choreografie von Ohad Naharin / ab 12 Jahren*

Eine Aura des Vergänglichen schimmert durch das energie-dichte Tanzstück „Last Work“ von Choreografin Ohad Naharin. Ein Gefühl der Klarheit und Reflexion, wie im Zentrum eines Orkans. Die Tänzer\*innen erfüllen den Raum mit der für die Batsheva Dance Company so charakteristischen Bewegungssprache: Weit-ausgreifende Körper, tiefe Ausfallschritte oder Zitate traditioneller israelischer Tanzformationen wie der kreisförmigen Hora. Bei aller Dynamik definiert sich „Last Work“ durch eine gedämpfte Ruhe und meditative Grundspannung, die getragen wird von den elektronischen Sounds des DJs Grisha Lichtenberger. Nach der umjubelten Wiedereinstudierung von „Sadeh 21“ kehrt Naharin mit einer weiteren Aufgabe für das Hessische Staatsballett zurück.

**Premiere am 07. Oktober / Großes Haus**  
**Weitere Vorstellungen am 12., 21. und 28. Oktober**

## **Mina oder Die Reise zum Meer**

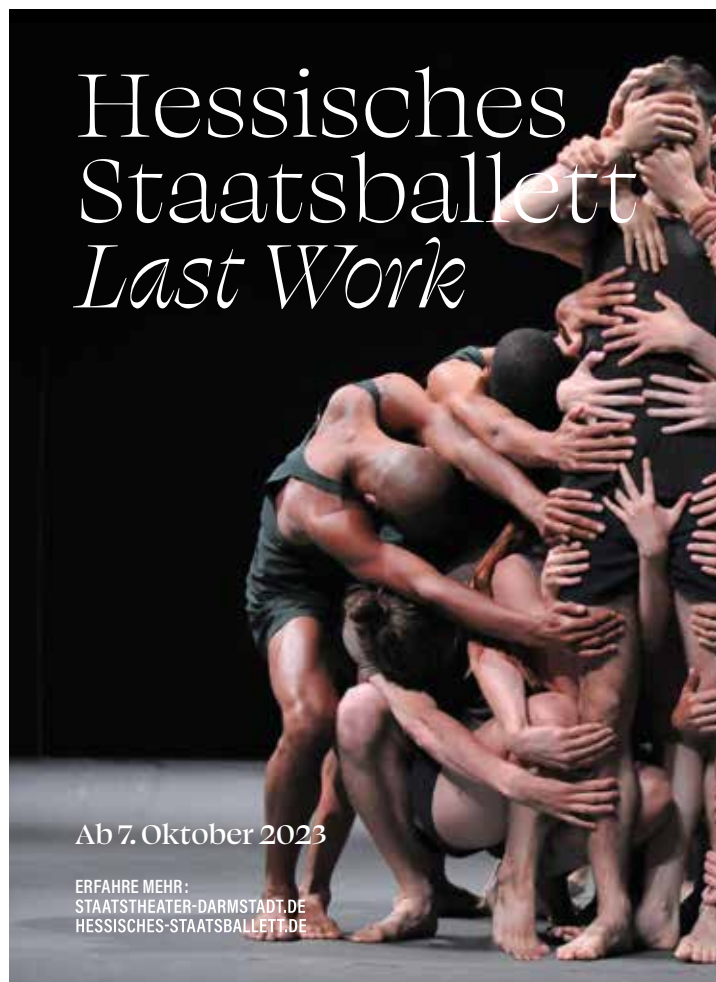
*Mobile Balladenmärchenminioper für eine Flötistin und einen Bariton von Anno Schreier / Libretto von Alexander Jansen / ab 4 Jahren*

Auf in die Welt! Mina zieht los, immer entlang des Bachs, zusammen mit ihrem schwarzen Schaf „Wölkchen“. Sie haben einige Abenteuer zu bestehen, können sich aber zum Glück auf die magische Kraft der Musik verlassen, die sie treu auf ihrem Weg begleitet. Vielleicht kann Mina auf ihrer Reise die Welt ja ein bisschen besser machen und das nicht nur im Kampf gegen Drachen. Anno Schreier hat eine einfühlsame und unterhaltsame Märchenminioper für die ganze Familie geschrieben, die auch hin und wieder einen Abstecker in Schulaulas vorsieht. Wer weiß also, wo Mina und Wölkchen auf ihrer Reise überall landen?

**Premiere am 25. Oktober /**

**Foyer Kleines Haus**

**Weitere Vorstellung am 29. Oktober**



Hessisches Staatsballett  
*Last Work*

Ab 7. Oktober 2023

ERFAHRE MEHR:  
STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE  
HESSISCHES-STAATSBALLETT.DE



**Wir lieben und wissen nichts**

SCHAUSPIEL  
Komödie  
von Moritz Rinke

**ab 06.10.**  
**Staatstheater**  
**Darmstadt**

SCHÖN GETRÄUMT?



## Hoffart THEATER

So 08.10. / 20:15

**Gute Stube:** Tina And Her Pony  
(USA) / oR.nZo (DA)

Fr 13.10. / 20:00

**Trio Martial Frenzel** (Jazz)

So 15.10. / So 22.10. /

So 29.10. / 16:00

**Zwischen Himmel und Erde**  
Theater

Fr 20.10. / 20:00

**Die besondere Platte #55**

DJs stellen ihr Lieblingsvinyl vor

Sa 21.10. / 20:30

**Rockformation Diskokugel**  
(Diskorock)

Fr 27.10. / 19:00

**Andreas Ross** Lesung

Sa 28.10. / 19:00

**Alles auf Anfang** Improtheater

[www.hoffart-theater.de](http://www.hoffart-theater.de)



**Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.**

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.  
Ihre persönlichen Wünsche stehen bei uns stets im Mittelpunkt.

Merckstraße 13 · 64283 Darmstadt  
Tel: 06151 599080 · [www.kahrhof-bestattungen.de](http://www.kahrhof-bestattungen.de)

VERMIETUNG AUS  
DARMSTÄDTER  
PERSPEKTIVE

Telefon 06 151 – 308 25 - 0  
[www.kleinsteuer-immobilien.de](http://www.kleinsteuer-immobilien.de)

**KLEINSTEUBER**  
immobilien GmbH



## STAATSTHEATER DARMSTADT

**So 01 11:00 FOYER GROSSES HAUS SOLI**  
FAN TUTTI! Konzert Werke von Brahms und Schubert

**15:00 FOYER KLEINES HAUS SCHAFF**  
Kinderoper von Sophie Kassies; ab 4 Jahren

**Di 03 18:00 GROSSES HAUS Fest-Konzert**  
ODE AN DIE FREUDE Ludwig van Beethoven 9.

**Fr 06 19:30 KAMMERSPIELE Premiere WIR**  
LIEBEN UND WISSEN NICHTS Komödie von Moritz Rinke; ab 14 Jahren

**Sa 07 19:30 GROSSES HAUS Premiere LAST**  
WORK Choreografie von Ohad Naharin; ab 12 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE HASEN-BLU-**  
ES. STOPP Jugendstück von Uta Bierbaum; ab 14 Jahren

**So 08 12:00 STAATSTHEATER** bis 18:00 Uhr  
TAG DER OFFENEN TÜR mit Familienfest

**Mo 09 20:00 FOYER GROSSES HAUS Aktion**  
Theaterfoyer CINEMAFOYER

**Mi 11 16:00 FOYER GROSSES HAUS Aktion**  
Theaterfoyer MUSIKALISCHER NACHMITTAG

**20:00 KAMMERSPIELE-BAR KONGO-**  
TOPIA Autor Christoph Nix liest aus dem letzten Teil seiner Afrikanischen Triologie; Ihr Preis! Sie entscheiden, wie viel Sie zahlen

**Do 12 16:00 FOYER KAMMERSPIELE THEA-**  
TERFÜHRUNG für Familien, empfohlen ab 5 Jahren

**19:30 GROSSES HAUS LAST WORK**  
Choreografie von Ohad Naharin; ab 12 Jahren

**Do 19 19:30 KAMMERSPIELE Wiederauf-**  
nahme MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann; ab 14 Jahren

**20:00 ORANGERIE 2. KAMMERKON-**  
ZERT Werke von Charminade, Andree, Netzel und Schumann

**Fr 20 19:30 GROSSES HAUS EUGEN ONEGIN**  
Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski; Dichtung von Konstantin S. Schilow-ski; nach Alexander Puschkin

**19:30 KAMMERSPIELE WIR LIEBEN**  
UND WISSEN NICHTS Komödie von Moritz Rinke; ab 14 Jahren

**Sa 21 10:15 FOYER KAMMERSPIELE AN-**  
TANZEN Offenes Training für erwachsene Nicht-Tänzer\*innen Keine Vorkenntnisse erforderlich

**19:30 GROSSES HAUS LAST WORK**  
Choreografie von Ohad Naharin; ab 12 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE Gastspiel (R)**  
EVOLUTION von Yael Ronen und Dimitrij Schaad Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert SocialActor's Darmstadt e.V.

**So 22 11:00 GROSSES HAUS 2. SINFONIE-**  
KONZERT Werke von Unsuk Chin, Dmitri Schostakowitsch und Ludwig van Beethoven

**16:00 KAMMERSPIELE HASEN-BLU-**  
ES. STOPP Jugendstück von Uta Bierbaum; ab 14 Jahren

**Mo 23 20:00 GROSSES HAUS 2. SINFONIE-**  
KONZERT Werke von Unsuk Chin, Dmitri Schostakowitsch und Ludwig van Beethoven

## OKTOBER 2023

**Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse:** Di bis Fr 10 bis 18 Uhr Sa 10 bis 13 Uhr Montag geschlossen Vorverkauf und Abonnementbetreuung unter 06151 2811600

**Do 26 10:30 FOYER KLEINES HAUS BEE-**  
THOVEN ZIEHT WIEDER UM

**16:00 FOYER KAMMERSPIELE THEA-**  
TERFÜHRUNG für Familien; ab 5 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE WIR LIEBEN**  
UND WISSEN NICHTS Komödie von Moritz Rinke; ab 14 Jahren

**Fr 27 19:30 GROSSES HAUS LES CONTES**  
D'HOFFMANN (HOFFMANNS ERZÄHLUNGEN)  
Opéra fantastique in fünf Akten von Jacques Offenbach; ab 14 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE HASEN-BLU-**  
ES. STOPP Jugendstück von Uta Bierbaum; ab 14 Jahren

**Sa 28 10:00 FOYER KLEINES HAUS WORK-**  
SHOP: Schaf; ab 6 Jahren

**15:00 FOYER KLEINES HAUS SCHAFF**  
Kinderoper von Sophie Kassies; ab 4 Jahren

**19:30 GROSSES HAUS LAST WORK**  
Choreografie von Ohad Naharin; ab 12 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE Uraufführung**  
1984 von Kristo Säger nach dem Roman von George Orwell; ab 14 Jahren

**So 29 10:30 FOYER KLEINES HAUS MINA**  
ODER DIE REISE ZUM MEER Balladenmärchen-minipoper von Anno Schreier; ab 4 Jahren

**15:00 FOYER GROSSES HAUS Präsen-**  
tation LASST EURE TRÄUME WAHR WERDEN  
Theaterwerkstatt für Teens von 11 bis 14 Jahren Ihr Preis! Sie entscheiden, wie viel Sie zahlen

**16:00 KAMMERSPIELE STRUWEL-**  
PETER (SHOCKHEADED PETER) von den Tiger Lillies; Julian Crouch und Phelim McDermott



Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 / 5 60 76  
E-Mail: [kontakt@beutel.de](mailto:kontakt@beutel.de)  
Internet: [www.beutel.de](http://www.beutel.de)

Zertifizierter Gleitschichtglas-Spezialist  
(EXCC-ZERT.MED.)

Seniorenfreundlicher Betrieb

# KNABENSCHULE

Kulturzentrum in Garmisch

## [Auswahl] Oktober 2023

- Mi 04.10. | 21 Uhr | Polit.Elektrop
- Frischzelle | David J. Kirchner**
- Di. 10. - Do. 12.10. | Vorträge/Konzerte uvm.
- Tage d. seelischen Gesundheit**
- Fr 13.10. | 20 Uhr | Live-Swingtanzparty
- En Haufe Leit zum Swingtanzen**
- Sa 14.10. | 20 Uhr | Female World Music
- Kick La Luna | Nicht ohne uns**
- So 15.10. | 18 Uhr | Jüdische Kulturwochen
- Jerusalem Duo** Harfe & Saxofon
- Mi 18.10. | 21 Uhr | Folk/Beat/Rock
- Frischzelle | Fooks Nihil**
- Do 19.10. | 20 Uhr | Lösung Short-Stories
- Jan Off: Liebe, Glaube, Hohn...**
- Do 26.10. | 20 Uhr | Tribute Hank Williams
- Americana | Happy 100, Hank!**
- Fr 27.10./Sa. 28.10. | 40 Jahre Knabenschule
- Abgefahren | Jubiläumsvarieté**

Mehr auf [www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de)  
DA | Ludwigshofstraße 42 | Fon 06151-651680



**Abendprogramm**

- Fr. 06.10. **Krabat** **Premiere**  
TUD Schauspielstudio
- Fr. 13.10. **Auszeit** **Premiere**  
Theater Cufoso
- Fr. 20.10. **Ein Mann, viele Ibel**  
Theater Proforsium  
Für Kinder und Familien
- So 08.10. **Die Brücke** **Premiere**  
Theater Lakritz
- Sa 28.10. **Kinderräuber** **Premiere**  
Theater Transit Kinder-Ensemble

Auszug aus unserem Programm. Alle Termine, weitere Informationen und Tickets online.

Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151 726540

[www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de)

**Fr 13 19:30 GROSSES HAUS LES CONTES**  
D'HOFFMANN (HOFFMANNS ERZÄHLUNGEN)  
Opéra fantastique von Jacques Offenbach, ab 14 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE Gastspiel (R)**  
EVOLUTION von Yael Ronen und Dimitrij Schaad  
Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert  
Ein Projekt von Social Arts e.V.

**Sa 14 15:30 GROSSES HAUS Aktion**  
**Theaterfoyer KAMMERKONZERT**

**19:30 GROSSES HAUS Wiederaufnahme**  
LA TRAVIATA Melodrama in drei Akten von Giuseppe Verdi  
Libretto von Francesco Maria Piave nach dem Roman „La Dame aux camélias“ von Alexandre Dumas (Sohn), ab 12 Jahre

**19:30 KAMMERSPIELE WIR LIEBEN UND WISSEN NICHTS** Komödie von Moritz Rinke, ab 14 Jahren

**So 15 11:00 GROSSES HAUS 1. FAMILIEN-KONZERT:** Von Hexen und Zaubern, ab 6 Jahren  
**16:00 KAMMERSPIELE Uraufführung**  
1984 von Kristo Sagor nach dem Roman von George Orwell, ab 14 Jahren

**18:00 GROSSES HAUS DEUTSCHE**  
PHILHARMONIE MERCK Werke von Glière und Mahler

**Di 17 18:00 FOYER GROSSES HAUS Öffentliche Generalprobe 1. TEDDYBÄRENKONZERT**  
Sergej Prokofjew „Peter und der Wolf“, ab 4 Jahren  
mit Live-Puppenspiel von „Domerei“ – Theater mit Puppen“ Ihr Preis! Sie entscheiden, wie viel Sie zahlen

**Mi 18 20:00 KAMMERSPIELE-BAR LAU-SCHANGRIFF:** Traumspiel Plattenhören von und mit Gernot Wojnarowicz  
Ihr Preis! Sie entscheiden, wie viel Sie zahlen

**Di 24 11:00 FOYER GROSSES HAUS 1. TEDDYBÄRENKONZERT** Sergej Prokofjew „Peter und der Wolf“, ab 4 Jahren mit Live-Puppen

**18:00 KAMMERSPIELE Wiederaufnahme**  
PERSONA Oper für Jugendliche von Thierry Tidrow, Franziska vom Heede und Zsófia Geréb, ab 12 Jahren

**Mi 25 18:00 FOYER KLEINES HAUS Premiere**  
MINA ODER DIE REISE ZUM MEER Balladenmärchenminiooper für eine Flötistin und einen Bariton von Anno Schreier, ab 4 Jahren



LA TRAVIATA mit Andrés Agudelo und Hila Baggio. Foto: Nils Heck

Junk-Oper nach Motiven aus „Der Struwwelpeter“ von Heinrich Hoffmann  
Deutsch von Andreas Marber, ab 14 Jahren

**18:00 GROSSES HAUS LA TRAVIATA**  
Melodrama in drei Akten von Giuseppe Verdi  
Libretto von Francesco Maria Piave nach dem Roman „La Dame aux camélias“ von Alexandre Dumas (Sohn), ab 12 Jahren

# halbNeu

Theater  
Oktober 2023

- Sandstraße 32, Tel. 061 517 2330
- Do., 5. Oktober 2023 @ 20:30  
Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett: „MachKainStress“
- Fr., 6. Oktober 2023 @ 20:30  
Paddy Goes To Holyhead: „Irish Night“
- Sa., 7. Oktober 2023 @ 20:30  
Little River Eagles: „Best of Eagles & Little River Band“
- Do., 12. Oktober 2023 @ 20:30  
Charly Landzettel: „Awwer immer schee logger bleiw“
- Fr., 13. Oktober 2023 @ 20:30  
Fabian und die Detektive: „Willkommen auf der Intensivstation“
- Sa., 14. Oktober 2023 @ 20:30  
ONKEL FISCH: „WAHRHEIT – Nackt und Ungeschminkt!“
- So., 15. Oktober 2023 @ 15:00  
Crago Theater: „Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schilckröle“
- Do., 19. Oktober 2023 @ 20:30  
Martin Zingsheim: „Aber bitte mit ohne“
- Fr., 20. Oktober 2023 @ 20:30  
Jan-Peter Petersen: „Zu spät ist nie zu früh“
- Sa., 21. Oktober 2023 @ 20:30  
Tina Häussermann: „SUPERTINA reitet die Welt – im Rahmen ihrer Möglichkeiten“
- So., 22. Oktober 2023 @ 19:30  
Anny Hartmann: „Klima-Ballerina“
- Do., 26. Oktober 2023 @ 20:30  
Leipziger Pfeffermühle: „5% Würde“
- Fr., 27. Oktober 2023 @ 20:30  
Johann Theisen: „Nices Eisen“
- Sa., 28. Oktober 2023 @ 20:30  
Stefani Kunkel: „Im Winde verbleibt“
- So. 29. Oktober 2023 @ 15:00  
Kindertheater Nicole Gospodarek: „Gans der Bää“
- So., 29. Oktober 2023 @ 19:30  
Kabbaratz: „Ich würde alles für mich tun – das Kuscheiprogramm“



[www.halbneutheater.de](http://www.halbneutheater.de)

[www.staatstheater-darmstadt.de](http://www.staatstheater-darmstadt.de)



[www.koppsalad.de](http://www.koppsalad.de)

49,80 Euro



**KRAMARZ**  
RECHTSANWALT

CHRISTIAN KRAMARZ, LL.M.

Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht  
Fachanwalt für Informationstechnologierecht  
Ihr Rechtsberater für Medien, Wirtschaft und Internet

[www.kanzlei-kramarz.de](http://www.kanzlei-kramarz.de)

# Freude mit dem Jerusalem Duo

Kinderkonzert in der Bessunger Knabenschule

Im Rahmen der Jüdischen Kulturwoche Darmstadt gibt das Jerusalem Duo ein Kinderkonzert am Sonntag, dem 15. Oktober in der Bessunger Knabenschule.

Zwei Freunde spielen zusammen. Auf den ersten Blick scheinen sie wenig gemeinsam zu haben. Die eine ist groß, hat einen Körper aus Holz und viele lange Saiten, während der andere schlank, gebogen und aus goldenem Metall ist. Dennoch begeben sie sich gemeinsam auf eine fantastische Reise in das Land der Fantasie, in dem sie mit Hilfe einer ganz besonderen Sprache einander lauschen und miteinander kommunizieren. Wer sind sie? Welche Sprache ist das? Und welche Geschichten werden sie den anderen Kindern erzählen? Nach langjähriger Erfahrung als konzertierende Musiker und Pädagogen und zahlreichen Konzerten für Kinder lädt das Jerusalem Duo

(Hila Ofek und Andre Tsirlin) die Kinder zu einer magischen Reise durch verschiedene Musikstile ein, die von dem ungewöhnlichen Ensemble aus Harfe und Saxophon gespielt werden. Dieses Konzert richtet sich an 4- bis 12-jährige und soll neugierige Kinderohren erreichen und das Interesse an Musik wecken.

**Kulturzentrum Bessunger Knabenschule**  
**Sonntag, 15. Oktober, 15:00 Uhr**  
**Familienticket (2 Erw. + max. 3 Kinder) 17,- Euro (VVK 15,- Euro)**  
**Eine Veranstaltung der Jüdischen Gemeinde Darmstadt**



Foto: Irit-Rusinek

# Die Brücke

Theater Lakritz im Moller Haus

Ein poetisches Theaterstück für Menschen ab drei Jahren nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Heinz Janisch und Helga Bansch zeigt das Theater Lakritz im Theater Moller Haus.

Der Fluss kennt viele Geschichten, er kennt auch die Geschichte der großen Brücke.

Der Fluss ist alt wie die Zeit, er durchfließt viele Länder, hört viele Geschichten, sieht viele Dinge. Eines Morgens stehen sich an der langen schmalen Brücke, die über den Fluss führt, ein Riese und ein Bär gegenüber. Beide wollen die Brücke passieren, doch können sie einander nicht ausweichen und der Fluss ist tief und kalt.

Eine Geschichte über Begegnungen und Beobachtungen, Fremd-

heit und Annäherung, über Konflikt und Kooperation und über das Suchen und Finden von Lösungen. Gespielt von zwei Schauspielern und einem Musiker als mobile Produktion für den Kindergarten. Reduziert und fantasievoll, dem stetigen Murmeln des Flusses folgend.

**Theater Moller Haus**  
**Freie Szene Darmstadt e.V.**  
**Sandstraße 10, Darmstadt**  
**Telefon 06151-26540**

**PREMIERE**  
**Sonntag, 8. Oktober, 11:00 Uhr**

**Weitere Termine:**  
**Sonntag, 8. Oktober, 15:00 Uhr**  
**Montag, 9. Oktober, 09:00 Uhr**  
**Montag, 9. Oktober, 10:00 Uhr**  
**Montag, 9. Oktober, 11:00 Uhr**

# THEATER LAKRITZ

**Knabenschule** Frischzelle: Fooks Nihil (Folk, Beatrock)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Cisco Pema (Latin, Songwriter)

**Donnerstag, 19. Oktober 2023**

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Lakritz „Klotzkopf“, ab 8 Jahren

**Darmstadt 19:30 Uhr | Bücher-gilde Buchhandlung am Markt** Lesung mit Milena Michiko Flasar „Oben Erde, unten Himmel“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Lesung mit Jan Off „Liebe, Glaube, Hohngelächter“

**Bensheim 20:00 Uhr | Parktheater** Barrelhous Jazz Gala 2023

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Popa Chubby & The Beast Band (NY-Blues)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Martin Zingsheim „Aber bitte mit ohne“

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Thorbjorn Risager & The Black Tornado (Dänischer Blues)

**Freitag, 20. Oktober 2023**

**Darmstadt 18:00 Uhr | Deutsches Polen-Institut** Lesung mit Witold Szabowski „Die Köche des Kremels“

**Aschaffenburg 19:30 Uhr | Colos-Saal** Jini Meyer

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Profisorium „Ein Mann, viel Übel“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation 21.** Darmstädter Nacht der Stimmern (A Cappella Spektakel)

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** 4on Jazz

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Gretna Green - Der Sommer meines Lebens“

**Einhausen 20:00 Uhr | Mehrzweckhalle** Einhäuser Kleinkunsttage mit Martina Schwarzmann „Ganz einfach“

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Jan-Peter Petersen „Germany's next Ex-Model“

**Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbekeller Jazzinstitut** Ruf der Heimat

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Carrousel (Pop, Folk)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Pokertones (Beat, Blues)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

**Samstag, 21. Oktober 2023**

**Darmstadt 17:00 Uhr | Wasserturm** OBO und Klaus Dengler (mediterrane Gitarren-Romantik)

**Darmstadt 19:00 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Steffen Kopetzky „Damenopfer“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Orangerie** Duo-Abend mit Dina Yoffe (Klavier) und Michael Vaiman (Violine)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Profisorium „Ein Mann, viel Übel“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Dr. Pop „Hitverdächtig - Die Musik-Comedy-Stand-Up-Show“

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Federico D'Attellis & Patricio Sullivan (Gitarre und Charango)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Gretna Green - Der Sommer meines Lebens“

**Rödermark 20:00 Uhr | Kelterscheune** Alternatives Zentrum: Anny Hartmann „Klima-Ballerina“

**Bensheim 20:00 Uhr | Parktheater** Kunstfreunde Bensheim e.V. präsentieren Andreas Bauer-Kanabas & Daniel Heide

**Einhausen 20:00 Uhr | mehrzweckhalle** Einhäuser Kleinkunsttage mit Boulevard Deidesheim „Herr Landwirt, Ihre Gurke wächst!“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Antiheld supp. Elena Rud + Dave Collide (Deutsch-Rock)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Stadttheater** Jasmin Tabatabai & David Klein Quartett (Jazz, Chanson, Liedermacherei)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Tina Häussermann „Supertina rettet die Welt...“

**Darmstadt 20:30 Uhr | HoffART Theater** Rockformation Discokugel

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Kings of Floyd

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Mighty Blue (Classic Rock)

# Tranquilla Trampeltreu

Eine Schildkröte geht auf Reisen

Am Sonntag, dem 15. Oktober ist um 15:00 Uhr Kindertheater im halbNeun Theater angesagt.

Das Cargo Theater ist mit seinem Stück „Tranquilla Trampeltreu“ zu Gast und lädt alle Kinder ab vier Jahren ein mitzumachen.

„Mein Entschluss steht fest“ – sagt die Schildkröte Tranquilla Trampeltreu und macht sich auf den unendlich weiten Weg zum Hoch-



zeitsfest von König Leo, dem 28., denn seine großmähnige Majestät hat zu seiner Hochzeit alle Tiere eingeladen. Von dieser abenteuerlichen Reise erzählt der Koch des Königs, während er das Hochzeitsmahl zubereitet. Inmitten seiner Töpfe, Schöpflöffel und Pfannen erweckt der Koch die Küchenutensilien zum Leben und nimmt seine Gäste mit auf die fantastische Reise von Tranquilla Trampeltreu. Die beharrliche Schildkröte – Eine musikalische Fabel von Michael Ende

[www.cargo-theater.de](http://www.cargo-theater.de)

halbNeun Theater

So. 15. Oktober 2023 – 15:00 Uhr  
Vorverkauf 9,80 Euro inkl. Gebühren, Tageskasse 10,- Euro

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

**Sonntag, 22. Oktober 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum**

Besucherlabor für Familien „Auf den Wurm gekommen! Ein genauer Blick auf die erstaunlichen Bodenbewohner“, 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Puppentheater Kolibri „Die kleine Katze Tätze“, ab 4 Jahren

**Darmstadt 16:00 Uhr | HoffART Theater** „Zwischen Himmel und Erde“

**Darmstadt 17:00 Uhr | Wasserturm** OBO und Klaus Dengler (mediterrane Gitarren-Romantik)

**Zwingenberg 18:00 Uhr | Theater Mobile** Michael Fitz

**Einhausen 19:00 Uhr | mehrzweckhalle** Einhäuser Kleinkunsttage mit Tobias Mann „Mann gegen Mann“

**Darmstadt 19:30 Uhr | halbNeun Theater** Anny Hartmann „Klima-Ballerina“

**Montag, 23. Oktober 2023**

**Darmstadt 10:00 Uhr | Theater**

**Moller Haus** Puppentheater Kolibri „Die kleine Katze Tätze“, ab 4 Jahren

**Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** Wissenschaftstag - Energie für die Zukunft: Energiewende in Hessen: Potentiale, Chancen und Herausforderungen mit Dr. Karsten McGovern

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Tundra + Monkey3 (Instrumental Post Rock, Psychedelic)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Goldene Krone** Stormy Monday Jam

**Dienstag, 24. Oktober 2023**

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The Flower Kings (Prog-Rock)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Krone Old Stars Orchestra (Jazz, Evergreens)

**Mittwoch, 25. Oktober 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferienprogramm für Familien „Wolle, Fell & Filz – Spannendes rund um die wärmende Körperbedeckung der Säugetiere“, 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 18:00 Uhr | Haus der Geschichte** Vorstellung Neuauflage 2023 Elisabeth Langgässer „Grenze: Besetztes Gebiet“

**Büchner findet statt.** **Oktober** **BÜCHNER** Bühnenhaus Stadt

<b>Mi. 04. 16:00</b>	<b>Büchner &amp; die Demokratie</b>	1. Symposium
<b>BüchnerHaus</b>	Vorträge & Gespräche	
<b>Fr. 06. 20:00</b>	<b>BB-Nachcafé</b>	Treffpunkt & Live-Musik
<b>BB</b>	<b>„Die blaue Stunde“</b>	
<b>Sa 07. 19:30</b>	<b>BüchnerWerkstatt 3</b>	Szenische Studien
<b>BüchnerBühne</b>	Büchner & das Lachen	
<b>So. 08. 11:00</b>	<b>Club der Dichter</b>	Lesung & Frühstück
<b>BüchnerBühne</b>	Heinrich Steinfest: Der betrunkene Berg	
<b>Mo. 09. 14:00</b>	<b>Extrablatt</b>	Theateraktion
<b>BüchnerSaal GG</b>	Freiheit & Presse 1848	
<b>Fr. 13. 15:15</b>	<b>Liebe Macht Tod</b>	Hospiz- & Palliativtag
<b>BüchnerSaal GG</b>	„Romeo & Julia“ - Auszüge	
<b>Fr. 13. 19:30</b>	<b>Wenn es Rosen sind ...</b>	Schauspiel
<b>BüchnerBühne</b>	Büchner, Weidig & die Freiheit	
<b>Sa. 14. 19:30</b>	<b>Wenn es Rosen sind ...</b>	Schauspiel
<b>BüchnerBühne</b>	Büchner, Weidig & die Freiheit	
<b>Mi. 18. 19:00</b>	<b>Dantons Tod</b>	Schauspiel
<b>Theater Rüsselsheim</b>	Georg Büchner	
<b>Sa. 21. 19:30</b>	<b>Mensch &amp; Wort 4</b>	Theatermonologe
<b>BüchnerBühne</b>	Molière	
<b>Fr. 27. 19:30</b>	<b>FreitagsFaust 3</b>	Szenische Lesung
<b>BüchnerBühne</b>	Hexenzauber & Gretchen	
<b>Sa. 28. 19:30</b>	<b>SatireSamstag 4</b>	Satire & Zeitgeist
<b>BüchnerBühne</b>	Fallada	

**Tickets & Infos:** [buechnerfindetstatt.de](http://buechnerfindetstatt.de)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „Krabat“, ab 12 Jahren

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Judith Hill (Funk, Soul)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Aynsley Lister Band (Blues, Rock)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Alize B (Acoustic Rock)

**Donnerstag, 26. Oktober 2023**

**Darmstadt 19:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Lesung der Indoloin Prof. Dr. Almuth Degener

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Americana: Hank Williams Tribute-Abend (Country)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** The Kilkennys (Irish Folk)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Atelier Adlung 33** „The Songpoet“, ein Biopic über das Leben & Werk von Eric Andersen

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** RPWL & Sylvan (Art-, Progressiv-Rock)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Leipziger Pfeffermühle „5% Würde“

**Freitag, 27. Oktober 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferienprogramm für Familien „Wolle, Fell & Filz – Spannendes rund um die wärmende Körperbedeckung der Säugetiere“, 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 17:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Togo Tanz Festival Eröffnung

**Darmstadt 19:00 Uhr | HoffART Theater** Lesung mit Andreas Ross

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Profisorium „Ein Mann, viel Übel“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jubiläumsvarieté „40 Jahre Kulturzentrum Bessunger Knabenschule“

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Peter Lehmler's blues & beyond“ (Blues, Jazz)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Gretna Green - Der

## World-Jazz aus Italien im AGORA

**Giovanni Palombo und Pasquale Laino, Gitarrist und Saxophonist aus Rom, zieht es als „Jazz Nomaden“ auch nach Darmstadt. Beide sind nicht nur im italienischen Jazz zuhause, auch in der Klassik, in zeitgenössischer Musik, in Musik für Film und Theater tummeln sie sich.**

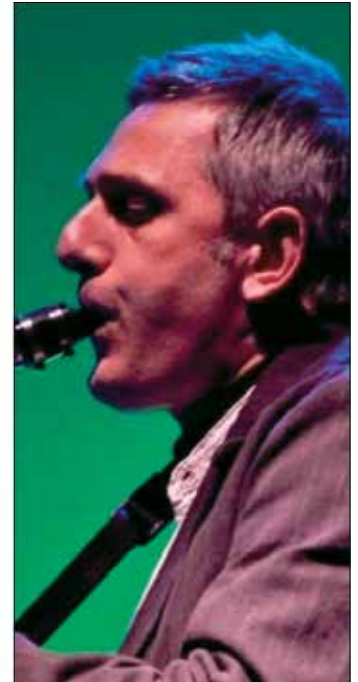
Am Freitag, dem 13. Oktober sind die beiden römischen Jazzer im AGORA am Ostbahnhof zu Gast. Giovanni Palombo ist ein Gitarrist und Komponist, der als akustischer Fingerpicking-Gitarrist auch in Deutschland bekannt wurde. Mehrere Platten hat er im Label von Peter Finger aufgenommen. Genauso selbstverständlich wie als Sologitarrist agiert er als Mitglied verschiedener Ensembles zwischen World-Jazz, folkloristischer und akustischer Musik mit improvisatorischem Einschlag. Mediterra-

ner Swing und melodische Phrasen werden zu stimmungsvollen und berührenden Stücken verwoben, die uns auf eine außergewöhnliche künstlerische Reise mit poetischen Nuancen mitnehmen. Anrührende und verspielte Melodien verknüpfen sich in Palombos Musik mit impressionistischen Harmonien zu einem dichten Klang-Gewebe, auf dem sich die Improvisationen seiner musikalischen Partner gelassen ausbreiten können. Seine besondere Stärke ist das versierte und einfühlsame Begleiten. Pasquale Laino ist ein herausragendes Mitglied der italienischen Saxofon-szene. Er ist einer der Gründer der Gruppe Klezroyrn und des Saxophonquartetts Arundo Donax. Sein Ton ist butterweich, sein Spiel äußerst facettenreich und farbenfroh. Sein dezenter Einsatz elektronischer Klänge klingt einfühlsam und geschmackvoll. Laino hat mit vielen



Größen der italienischen Jazzszene gespielt und schafft einen wunderbaren Kontrast zum Gitarrenspiel von Giovanni Palombo.

[www.giovernipalombo.com](http://www.giovernipalombo.com)



**AGORA am Ostbahnhof  
Agora bewegt e.V.  
Erbacher Str. 89 Darmstadt  
Freitag, 13. Oktober, 20:00 Uhr  
Eintritt 18,- Euro,  
ermäßigt 12,- Euro**

## Brahms-Requiem

Konzertchor Darmstadt spielt im darmstadtium

**Nach einer fulminanten Italienischen Opernacht zum Abschluss der diesjährigen Darmstädter Residenzfestspiele hat der Konzertchor Darmstadt mit den Proben für das diesjährige Herbstkonzert begonnen.**

Am Sonntag, 29. Oktober um 17 Uhr wird Johannes Brahms, Ein Deutsches Requiem op. 45 im darmstadtium aufgeführt. Das in den Jahren 1865-1868 komponierte romantische Werk ist besetzt mit Sopran- und Bariton-Solo, großem Chor und Orchester. Die Leitung hat Wolfgang Seeliger. Es ist kein Requiem im traditionellen Sinn, das sich an der Liturgie der Totenmesse der katholischen Kirche orientiert. Es ist von der Form her ein Oratorium. Brahms hat Texte aus dem

Neuen Testament der Lutherbibel ausgewählt. Im Unterschied zum ursprünglichen Duktus eines Requiems als Totenmesse zum Gedenken an die Verstorbenen und mit der Bitte um ewige Ruhe, hat er für dieses Werk Bibeltex-te vertont, bei denen tröstende Worte für die Hinterbliebenen im Vordergrund stehen. Auch die Struktur der Solo-Partien unterscheidet sich, denn die Solisten singen keine Arien, sondern sind Teil der Gesamtstruktur und wechseln sich mit dem Chor ab oder beziehen sich die Partien aufeinander.

**darmstadtium  
Sonntag, 29. Oktober, 17:00 Uhr  
Tickets und Infos:  
Tickets zu 26,- / 34,- / 44,- /  
52,-Euro, AK + 2,- Euro sind unter**

**[www.konzertchor-darmstadt.de](http://www.konzertchor-darmstadt.de)  
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Ticketshop am Luisencenter unter 06151-134513 unter der Ticket-Hotline 06151-6294610 bei Ztix erhältlich.**

**Weitere Informationen unter Tel.: 06151-20400 im Konzertbüro, Mauerstr. 17, 64289 Darmstadt.**



Foto: Helmut Schwaiblmair

# Happy Hundred, Hank

Die Darmstädter Americana-Reihe feiert den 100. Geburtstag der Country-Ikone Hank Williams mit einem großen Tribute-Abend.

In diesem Jahr würde die vor 70 Jahren verstorbene Country-Ikone Hank Williams hundert Jahre alt. „Grund genug, nach ähnlichen Veranstaltungen für Bob Dylan, Woody Guthrie und Pete Seeger in der Americana-Reihe nun auch den ersten ‚Popstar‘ der Country-Musik und ‚Hillbilly-Shakespeare‘ zu ehren“, erklärt Kurator Thomas Waldherr.

Der 1923 geborene und 1953 am Neujahrstag tragisch verstorbene Country-Sänger und Songwriter ist bis heute Vorbild für so unterschiedliche Künstler wie Johnny Cash, Bob Dylan oder Jack White. Songs wie „Jambalaya“, „Cold, Cold Heart“ oder „I’ll Never Get Out

Of This World Alive“ haben ihn unsterblich gemacht. Ganz in Darmstädter Americana-Tradition wird daher wieder ein vielfältiges und illustres Ensemble am Donnerstag, 26. Oktober, in der Bessunger Knabenschule unter dem Titel „Happy Hundred, Hank!“ mit viel Musik und biographischen Texten Werk und Wirken des US-Sängers würdigen. Mit dabei sind Romie, Wolf Schubert-K. & Friends, die Woog Riots, Helt Oncale und Martin Grieben. Sie alle werden Songs von Hank Williams vortragen. Thomas Waldherr wird moderieren und aus dessen Leben erzählen. Der Eintritt beträgt 15 Euro, Beginn ist um 20 Uhr (Einlass 17.30 Uhr).

**Kulturzentrum Bessunger Knabenschule**  
**Do., 26. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Tickets: [www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de)**  
**Reservierungen: 06151 61650.**



Sommer meines Lebens“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr |**

**Colos-Saal** Motorpsycho (Psychadelic-Rock)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Johann Theisen „Nices Eisen“

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Monkey Wrench (Foo Fighters Tribute)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Adran Hermes (Short Story Pop)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

**Samstag, 28. Oktober 2023**

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Transit Kinder-Ensemble „KinderRäuber“ mit Musik und 14 Kindern, ab 5 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jubiläumsvariété „40 Jahre Kulturzentrum Bessunger Knabenschule“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jubiläumsvariété „40 Jahre Kulturzentrum Bessunger Knabenschule“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater**

**Moller Haus Theater Profisorium** „Ein Mann, viel Übel“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Togo Tanz Festival: Bal Poussière mit Kossi Aholou-Wokawui und Ayaovi Kokousse

**Darmstadt 20:00 Uhr | Neue Bühne Darmstadt** „Shakespeare in Love“

**Darmstadt 20:00 Uhr | HoffART Theater** „Alles auf Anfang“ Improtheater

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Road to Greta Green - Der Sommer meines Lebens“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** AB/CD (AC/DC Tribute)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Stefanie Kunkel „Im Winde verlobt“

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** The Enfys (Pop, Rock)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

**Sonntag, 29. Oktober 2023**

**Darmstadt 11:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Transit Kinder-Ensemble „KinderRäuber“ mit Musik und 14

Kindern, ab 5 Jahren

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Besucherlabor für Familien „Im Schnecken-tempo – Heute nehmen wir uns viel Zeit für Schnecken und Schnegel“, 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | halbNeun Theater** Nicole Gospodarek „Gans der Bär“, ab 3 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater im Pädagog** „Räuber Hotzenplotz“

**Darmstadt 16:00 Uhr | HoffART Theater** „Zwischen Himmel und Erde“

**Darmstadt 17:00 Uhr | Darmstadtium** Konzertchor Darmstadt Requiem op. 45 Joh. Brahms

**Aschaffenburg 19:00 Uhr | Colos-Saal** Mike Stern Band (Fusion Jazz)

**Darmstadt 19:30 Uhr | halbNeun Theater** Kabbaratz „ich würde alles für mich tun“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Haevn (Indie-Pop)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „Krabat“, ab 12 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA**

**am Ostbahnhof** Chance to Dance (English Ceilidh)

**Montag, 30. Oktober 2023**

**Darmstadt 19:00 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Kurt Drawert „Die große Abwesenheit“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Seed to (Indie-Pop)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Goldene Krone** Stormy Monday Jam

**Dienstag, 31. Oktober 2023**

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „Krabat“, ab 12 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Protoje & The Indignation (Reggae, Hip-Hop, R&B, Soul)

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** Kultursalon, Moderation Daniel Helfrich

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Ten Years After (Blues-Rock)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

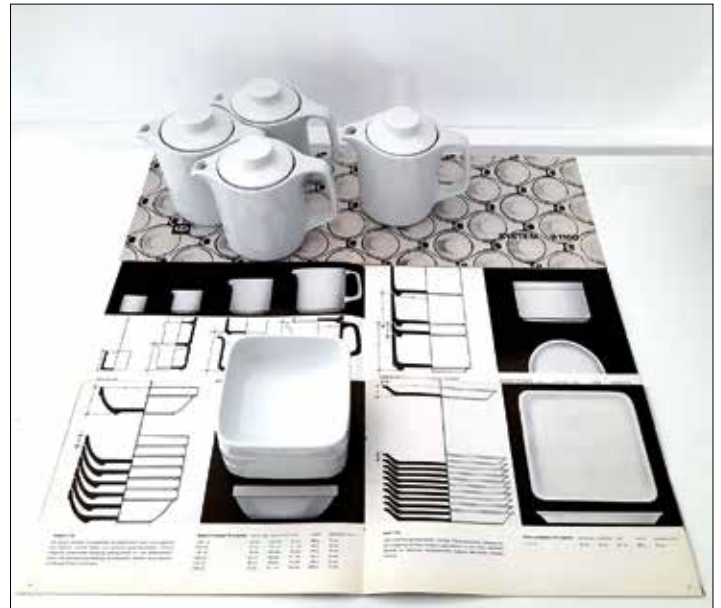
## ***schön und gut – die Gute Form!***

Neue Ausstellung im INTeF

Mit der Aufbruchstimmung der 1950er Jahre entstand ein neues zukunftsorientiertes gestalterisches Bewusstsein – gleichzeitig in verschiedenen Ländern, in Ost- und Westdeutschland, Skandinavien, Italien, der Schweiz oder in den USA. Die Wanderausstellung „Die gute Form“, die Max Bill konzipierte und die im Mai 1949 anlässlich der Mustermesse in Basel und Ende 1949 auch in Darmstadt gezeigt wurde, trug wesentlich dazu bei, dass sich dieser Begriff etablierte. „Unter einer guten Form verstehen wir eine natürliche, aus ihren funktionellen und technischen Voraussetzungen entwickelte Form eines Produktes, das seinem Zweck ganz entspricht und das gleichzeitig schön ist.“ (Max Bill)

Die Gute Form galt bis in die späten 60er Jahre für viele als Gestaltungsideal. Mit Auszeichnungen und Sonderschauen, durch Publikationen und pädagogische Vermittlung in Schulen und Hochschulen wurde für formschöne, neuzeitliche und zugleich zeitlose Produkte geworben und Konsumenten Hilfestellung geleistet, eine eigene Aufmerksamkeit für Qualität zu entwickeln.

Das Institut für Neue Technische Form, 1952 selbst zum Zweck der Verbreitung der guten Industrieform gegründet, zeigt einen vielseitigen Querschnitt aus zwei Jahrzehnten, der auch die sehr unterschiedlichen Interpretationen der formulierten Ansprüche deutlich macht.



Ausstellung im INTeF

Friedensplatz 11, Darmstadt

Eröffnung: Sonntag 8. Oktober, 12:00 Uhr

10. Oktober 2023 bis 7. Januar 2024

## ***Darmstädter\*innen als Bildband***

Eine Zeitreise in die Darmstädter Geschichte

**Zwischen 2018 und 2021 veröffentlichte die Grafikerin und Illustratorin Nicole Schneider die Kalendertrilogie „Darmstädter\*innen“. Aus dieser Serie ist ein hochwertiger Bildband entstanden.**

In Form einer kleinen Zeitreise werden rund 100 Persönlichkeiten von der Reformation bis in die Gegenwart vorgestellt. Bekannte und weniger bekannte Frauen und Männer aus den unterschiedlichsten Gesellschaftsgruppen, die jedoch eines gemeinsam haben: Sie setzten Dinge in Bewegung, sie machen Mut und motivieren – weit über Darmstadts Grenzen hinaus – bis heute. Das Buchprojekt wurde unter anderem von der Jubiläumstiftung der Sparkasse sowie dem Verein Darmstadt KulturStärken e.V. unterstützt und erscheint ab Oktober im Justus Liebig Verlag. Zur Präsentation des Buches findet eine Ausstellung im Foyer des Justus-Liebig-Hauses, in den Räu-

men der Stadtbücherei sowie in der Volkshochschule statt, mit dem Ziel, Menschen aller Altersgruppen für „Darmstädter Geschichte“ zu faszinieren. So fand Ende August eine Leser\*innenaktion zum Thema „Zeitreise“ in der Stadtbücherei statt, deren Ergebnisse in der Ausstellung verarbeitet werden.

Auf 25 Bannern untersucht Nicole Schneider fünf Themenbereiche, die sie während ihrer Arbeit besonders faszinierten und die sie in den Fokus rückt, darunter: Soziale Verantwortung, Frauen im Lauf der Jahrhunderte sowie Zivilcourage in Zeiten des Nationalsozialismus. Die Künstlerin konfrontiert das Ausstellungspublikum mit Zitaten aus unterschiedlichen Epochen und visualisiert Zusammenhänge, die neue Einblicke in die Darmstädter Geschichte geben. Kleine Rätselfragen erstellen die Verbindung zu Stadtbücherei und VHS und laden dazu ein, sich auf die Suche nach interessanten „Darmstädter\*innen“ zu begeben.

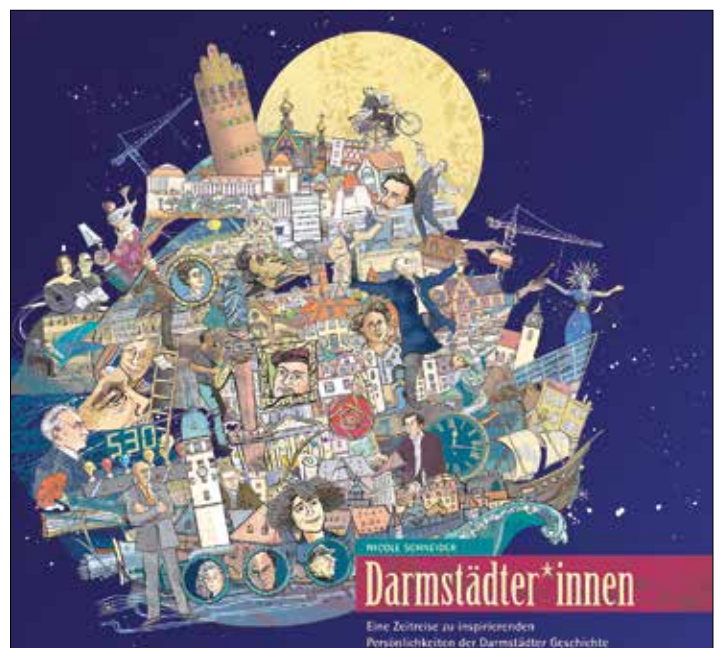
Vernissage am Dienstag, 10. Oktober 2023 um 19:30 Uhr. Grußworte sprechen Oberbürgermeister Hanno Benz und Frank Gebhardt, Darmstadt KulturStärken e.V.. Die Saxophonistin Anke Schimpf improvisiert begleitend zur Buchveröffentlichung mit einem Duopartner.

Justus-Liebig-Haus

Buchpräsentation und Ausstellung: 10. – 27. Oktober 2023

Vernissage: 10. Okt., 19:30 Uhr

[www.schneiderillustration.de](http://www.schneiderillustration.de)



# Schatten und Licht

Neue Ausstellung in der Ziegelhütte

**Schatten und Licht – kantig – bewegt lautet der Titel der Ausstellung der Berliner Künstlerin Christine Düwel, die am Sonntag, 15. Oktober um 11.30 Uhr im Künstlerhaus Ziegelhütte eröffnet wird.**

In ihren Zeichnungen, Drucken, Collagen und Dreidimensionalem sind Schatten und Licht eine Art Grundton, von dem aus sich die unterschiedlichen Arbeiten erschließen. Silhouetten, Linien, Flächen, Muster und Notenfragmente sind entscheidende Teile der Bildsprache von Christine Düwel, in der Bewegung und Übergänge eine wichtige Rolle spielen.

In Ihrer Farbigkeit und Bewegtheit laden Christine Düwels Werke

dazu ein, genauer hinzuschauen und sich auf das Zusammenspiel von Erkennbarem und Abstraktem, von Lesbarkeit und Verborgenen, von Zufälligem und Geplantem einzulassen.

Dabei überrascht die Vielfalt und Materialität der Arbeiten.

**Künstlerhaus Ziegelhütte e.V.**

**Kranichsteiner Str. 110,  
Darmstadt**

**Tel. 0162 319 32 88**

**Vernissage: Sonntag, 15. Oktober, 11:30 Uhr**

**Finissage mit Künstlerinnengespräch: Sonntag, 12. November, 11:30 Uhr**

**Fr., Sa., So. 15:00 bis 18:00 Uhr**

[www.Künstlerhaus-Ziegelhütte.de](http://www.Künstlerhaus-Ziegelhütte.de)



# Der Elefant im Porzellanladen

Exotisches und Kurioses in der Porzellansammlung

**Am Sonntag, 15. Oktober um 15 Uhr lädt das Porzellanschlösschen zu der Themenführung „Der Elefant im Porzellanladen“ ein.**

Über Jahrhunderte war das Fremde, das Unbekannte aus fernen Ländern kulturelle Belebung und Inspiration europäischer Kunst. Der Adel schwelgte in Turkomanie und Chinamode, ließ sich türkische Zimmer, chinesische Separées oder „indianische“ Lackkabinette einrichten. Dabei entspringt die um 1700 um sich greifende Porzellanleidenschaft ebenso der Freude am Exotischen wie die Begeisterung für die aus China, dem arabischen Raum sowie Südamerika kommenden Heißgetränke Tee, Kaffee

und Schokolade. Heiß begehrt waren die einstmals so kostbaren Porzellane aus dem Fernen Osten, die nach der Erfindung des europäischen Porzellans in Meißen zunehmend auch nach europäischen Vorstellungen gestaltet wurden. Ob Tulpen und Zitronen, Äffchen, Sphingen oder Elefanten – in der Sammlung des Porzellanschlösschens zeigt sich die Faszination einer ganzen Epoche für das Exotische und Kuriose.

**Porzellanmuseum Darmstadt**

**Prinz-Georg-Palais**

**Schloßgartenstr. 10, Darmstadt**

**Sonntag, 15. Oktober, 15:00 Uhr**

**An der Museumskasse**

**Eintritt: 7,- Euro**

Im Vorverkauf sind Karten unter [www.z-tix.de](http://www.z-tix.de) oder an allen z-tix Vorverkaufsstellen und nach Verfügbarkeit an der Museumskasse erhältlich.

Tasse mit Darstellung Teezeremonie

Foto: Porzellanmuseum\_Darmstadt



**DARMSTÄDTER JUGENDSTYLE**

**MADE IN SÜDHESSEN**

**loop5**

> Parkebene C  
> Gegenüber von Thalia

Regionale Produkte von verschiedenen Firmen.  
Kaffee, Wein und Kunst.

# Werk und Konfrontation

Karina Wellmer-Schnell verbindet Kunst mit Botschaften

Die von der Objekt- und Performancekünstlerin Karina Wellmer-Schnell (KWS) erschaffenen Kunstobjekte wirken fragil und kraftvoll zugleich. Ihr bevorzugtes Material Rohleder, häufig auf Eisenkonstrukte gespannt, wird im gespannten, trockenen Zustand transparent und spielt mit Licht und Schatten. Das Rohleder erhält sie als Abfallprodukt von einem Forschungslabor. Die Weiterverarbeitung des spannenden Werkstoffs ist daher ressourcenschonend, wie die Künstlerin betont. Sie erhält das Material in feuchtem, ungegerbtem Zustand. Nur so lässt es sich laut KWS modellieren, spannen, vernähen und bedrucken.

Durch den Einsatz moderner Verfahren, wie dem Digitaldruck, mit dem sie Fotografien und Texte auf das Rohleder aufbringt, verbindet KWS alte und neue Technologien. Der Druck ist dabei neben der plastischen Form ein zusätzliches Ausdrucksmittel. Ihre Arbeiten haben sich in den letzten Jahren immer mehr zu politischen und gesellschaftlich aktuellen Themen hinbewegt. Beispielhaft sollen hier ihre Projekte „Malalas Reise-Aufbruch“, in der es um die Unterdrückung von Mädchen und Frauen weltweit geht, oder ihr Projekt „Inkognito“, das die zunehmende Überwachung der Individuen und den Schutz davor zum Thema hat, erwähnt werden.

„Performances, Kunstaktionen und Videos ergänzen meine künstlerische Arbeit“ so KWS. „Sie verstärken dabei meine bildnerische Kunst und beziehen die Menschen mit ein.“

Bei der zweiteiligen Performance „Zirkulation“ gibt sie, zusammen mit den Anwesenden, aus verschiedenen Schalen Erden und Samen in eine große Schale aus Rohleder, lässt sie im Verlauf der Ausstellung wachsen und „erntet“ sie während der Finissage.

In der Performance „Der Standortträger“ weist sie auf die Verantwortung des Einzelnen im großen Ganzen hin, und darauf, dass immer noch jemand unsichtbar die Fäden zieht. „Dies zeigt,

wie schnell der Wunsch nach gesellschaftlicher Anerkennung Menschen zu Mitläufern machen kann.“ Geboren in Pirmasens hat KWS ursprünglich als Beamtin bei der heutigen Telekom gearbeitet. „Bald fing ich an, als Ausgleich kreativ zu arbeiten“. Ihre künstlerische Reise begann im Jahr 1979 mit dem Bau fantasievoller Marionetten und Masken sowie deren Spiel. Nach vielen Experimenten mit künstlerischen Ausdrucksformen arbeitet sie nun seit 1991 als Objekt und Performancekünstlerin. Zu ihren ersten Performances gehörte eine Darbietung, die sie Mitte der Neunziger auch auf den Frauenkunsttagen in der Orangerie präsentierte: Aus einem Körper aus Papiermache, der auf der Vorderseite eine schwangere Frau, auf der Rückseite einen Mann darstellte, verband sie die Besucher reihum mit einem Seil, dass sie aus dem Nabel zog. „Das Seil ist das Symbol für das Leben und die Verbundenheit der Menschen untereinander“, so KWS – wie auch der Titel der Performance 'Verbindungen' aussagt.

KWS erhielt im Laufe ihrer künstlerischen Tätigkeit mehrere Stipendien und wurde auf mehrere Symposien im In- und Ausland eingeladen. Zum Spektrum ihrer Arbeiten gehören sowohl flache Reliefs, Bilder, plastische Abformungen, bewegliche Plastiken und große Raumobjekte wie sie etwa in der Ausstellung „Kokons“ in der historischen Kopp'schen Schuhfabrik in ihrer Gesamtheit zu sehen waren.

Zu den wichtigsten Werkreihen der Künstlerin zählt das Projekt „Identity“ (2011), eine interaktive und audiovisuelle Installation aus 600 vergrößerten Fingerprints, begleitet von 450 Stimmen in verschiedenen Sprachen, „Malalas Reise-Aufbruch“ (2013), sowie das Projekt „Inkognito“ (2020).

„Inkognito war seiner Zeit voraus. Dann kam der Lockdown. Alle trugen Masken und sahen aus wie in



Das Projekt „Malalas Reise – Aufbruch“ nach seiner Fertigstellung.

meinem Video“, so KWS, „Nach meinem Projekt Malalas Reise-Aufbruch kam #metoo, schaffte Veränderungen in der Gesellschaft, aber viele der Probleme blieben. Grund genug für mich, das Projekt nun fortzusetzen.“

2007 wechselte KWS vom BBK Mittelhessen zum BBK Darmstadt und gehörte zeitweise auch dem Vorstand an. In diesem Rahmen hatte sie auch die Möglichkeit, einige wichtige Projekte mitzugestalten. (MG)

„Kunst vereint für mich alle Sinne in sich und macht auch unaussprechliche Dinge spürbar.“

**Karina Wellmer-Schnell**  
karina@wellmer-schnell.de  
www.wellmer-schnell.de



Karina Wellmer-Schnell bei einer Aktion zum Projekt „Malalas Reise – Aufbruch“.



Dr. Oehm

Dr. Jennert

Dr. Ruch

Neu: offenes MRT in Upright Technik.  
[Untersuchungen bei Platzangst und im  
Stehen unter Belastung]



# DieRadiologen

MVZ RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK GMBH

Eines der modernsten Diagnosezentren Europas

Radiologische Diagnostik | Vorsorgemedizin | Früherkennung | Sportmedizin

- 3Tesla-Ultrahochfeld-MRT [2 Systeme]
- Offenes MRT
- Upright MRT
- Multislice-Computertomografie –  
u.a. auch der Herzkranzgefäße
- CT- und MRT-gesteuerte spezifische  
Schmerztherapie
- Mammografie und MR-Mammografie
- 3Tesla multiparametrische MRT der Prostata
- Digitales Röntgen
- 3D-Sonografie
- Knochendichtemessung [DEXA-Scan]

MVZ Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik GmbH  
DieRadiologen

Gutenbergstraße 23 (neben Loop 5)

64331 Weiterstadt

Fon 0 61 51. 78 04-0

Fax 0 61 51. 78 04-200

[www.dieradiologen-da.de](http://www.dieradiologen-da.de)

[info@dieradiologen-da.de](mailto:info@dieradiologen-da.de)

Privatsprechstunde: Fon 0 61 51. 78 04-100

## Atelierhaus Darmstadt / Raum 6

Riedeselstr. 15, Darmstadt

Tel. 0151 20632057

Fr., Sa., So. 16 - 20 Uhr

[www.atelierhaus-darmstadt.de](http://www.atelierhaus-darmstadt.de)

• Sonntag, 8. Oktober 2023, 15 Uhr Ausstellungseröffnung „Herbstsalon 2023“, bis 22. Oktober 2023

• Bis 15. Oktober „Aurum - Sehnsucht Gold“, Arbeiten von Dieter Hanf (BBK)

## Fotogalerie Weißer Turm

### Freundeskreis Weißer Turm e.V.

Ernst-Ludwig-Platz Darmstadt

Tel. 0151 22635269,

[info@weisser-turm-da.de](mailto:info@weisser-turm-da.de)

Sa. 13 - 17 Uhr, Mi. 15 - 19 Uhr

[www.weisser-turm-da.de](http://www.weisser-turm-da.de)

• Bis 18. Oktober 2023 „Ballade an den regen“ fotografisches Essay von Gökhan Kayal

## Galerie C.Klein

### Kulturinstitut Atelierhaus Vahle

Schumannstr. 11 Darmstadt

Tel. 06151 75121,

[info@atelierhaus-vahle.de](mailto:info@atelierhaus-vahle.de)

Fr. 15 - 18.30 Uhr, Sa. 11 - 14 Uhr und auf

Anfrage [www.atelierhaus-vahle.de](http://www.atelierhaus-vahle.de)

• Bis 5 November 2023 „naturbezogen - Aktualität der Stilleben“

## Galerie Netuschil

Schleiermacherstraße 8, Darmstadt

Tel. 06151 24939 Do.+Fr. 14.30 - 19, Sa.

10 - 14 Uhr [www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net)

• Sonntag, 1. Oktober 2023, 11 Uhr,

Ausstellungseröffnung „Das Haus des

Malers“ Bilder aus dem Eis von Gerhard

Rießbeck bis 11. November 2023

## Großherzoglich-Hessische

### Porzellansammlung

Schlossgartenstr. 10, Darmstadt

Fr.-So. 10 - 17 Uhr

[www.porzellanmuseum-darmstadt.de](http://www.porzellanmuseum-darmstadt.de)

## Hessisches Landesmuseum

Friedensplatz 1, Darmstadt

Tel. 06151 1657-000, [info@hlmd.de](mailto:info@hlmd.de)

Di., Do., Fr. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr

Sa., So. und Feiertage 11 - 17 Uhr

[www.hlmd.de](http://www.hlmd.de)

• Bis 7. Januar 2024 „Into the Space Age!“ Visionen & Design

## Museum für Schriftguss, Satz und Druckverfahren des HLM

Kirschenallee 88, Darmstadt

Infos über Tel. 06151 165741

Di. 10 - 12 Uhr, Do. 15 - 17 Uhr mit Vor-

führungen der Setz- und Druckmaschinen durch ehrenamtliche Fachkräfte.

## Institut für Neue Technische Form e.V.

Friedensplatz 11, Darmstadt

Tel. 06151 48008, [info@intef.de](mailto:info@intef.de)

Di.- Sa. 11 - 17 Uhr, So. 11 - 14 Uhr

[www.intef.info](http://www.intef.info)

• Sonntag, 8. Oktober 2023, 12 Uhr Ausstellungseröffnung „die Gute Form! schön und gut“, bis 7. Januar 2024

## Justus-Liebig-Haus Große

Bachgasse 2 Darmstadt

Tel. 06151 7806710 Di., Do. 10 - 19 Uhr,

Mi., Fr. 10 - 17 Uhr

• Dienstag, 10. Oktober 2023, 19:30 Uhr

Ausstellungseröffnung + Buchpräsentation

„Darmstädter\*innen“ Eine Zeitreise

in die Darmstädter Geschichte von Nicole

Schneider, bis 27. Oktober 2023

## Keller-Klub Darmstadt e.V.,

Residenzschloss

Marktplatz 15, Darmstadt

Tel. 06151 6601626 Di.-Sa. ab 20 Uhr

[www.keller-klub.de](http://www.keller-klub.de)

• Bis 21. Oktober 2023 „no bigger splash“

Bilder von Stephan Gewenigers

## Künstlerhaus Ziegelhütte

Kranichsteiner Str. 110, Darmstadt

Tel. 06151 715031 u. 0162 3193288

Fr., Sa., So., 15 - 18 Uhr

[www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de](http://www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de)

• Sonntag, 15. Oktober 2023, 11:30 Uhr

Ausstellungseröffnung „Schatten und

Licht - kantig - bewegt“ Arbeiten von

Christine Düwel, bis 12. November 2023,

Finissage 11:30 Uhr

## Kunstforum der TU Darmstadt im Alten

Hauptgebäude 2. Stock (Geb. S1103)

Hochschulstraße 1, Darmstadt

Tel. 6151 16-20528,

[kunstforum@tu-darmstadt.de](mailto:kunstforum@tu-darmstadt.de)

Mi.-So. 13 - 18 Uhr

[www.tu-darmstadt.de/kunstforum](http://www.tu-darmstadt.de/kunstforum)

• Bis 29. Oktober 2023 „Warte, wenn der

Mond aufgeht...“ im öffentlichen Raum

auf der Schloßbastion

## Kunsthandlung Langheinz OHG

Schulstraße 10, Darmstadt

Tel. 06151 24264,

[info@kunsthandlung-langheinz.de](mailto:info@kunsthandlung-langheinz.de)

Mo.-Fr. 9:30 - 18:30 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

[www.kunsthandlung-langheinz.de](http://www.kunsthandlung-langheinz.de)

• Bis 25. Oktober 2023 „Grelle geschöpfe,

Grüne Gärten“, Arbeiten von VERO

## Kunsthalle Darmstadt

### Kunstverein Darmstadt e.V.

Steubenplatz 1, Darmstadt

Tel. 06151 891184 Mi.-So. 11-17 Uhr

[www.kunsthalle-darmstadt.de](http://www.kunsthalle-darmstadt.de)

• Bis 7. Januar 2023 „Animalia. Streifzüge von Los Angeles bis Mumbai“

## Kunstraum Backstube

Frankensteiner Straße 5, DA-Eberstadt

Tel. 06151 9180902 Do. + Sa. 11 - 14 Uhr,

Fr. 15 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

[www.kunstraum-backstube.de](http://www.kunstraum-backstube.de)

• Finissage Sonntag, 22. Oktober 2023, 16 Uhr „Sehnsucht - heile Welt“

## Museum Jagdschloss Kranichstein

Kranichsteiner Straße 261, Darmstadt

Tel. 06151 971118-88,

[anfrage@jagdschloss-kranichstein.de](mailto:anfrage@jagdschloss-kranichstein.de)

Mi.-Fr. 13 - 17 Uhr, Sa., So., Feiertage

10 - 17 Uhr (bioversum ab Di.)

[www.jagdschloss-kranichstein.de](http://www.jagdschloss-kranichstein.de)

• Bis 31. Oktober 2023 „Wiesion“,

interdisziplinäres Forschungsprojekt

BioDivKultur

## Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

Heidelberger Straße 56, Darmstadt

Tel. 06151 13613-0 Mo.+ Fr. 9 - 12.30 Uhr

(außer bei Veranstaltungen)

• Sonntag, 1. Oktober 2023 Ausstel-

lungsbeginn „DA-zwischen“ der Künstler-

gruppe Impuls-Art, bis 31. Dezember

2023

## Offenes Haus

### Evangelisches Forum Darmstadt

Rheinstraße 31, Darmstadt

Tel. 06151 1362424 Mo.-Do. 10 - 17 Uhr,

Fr. 10 - 13 Uhr

• Bis 13. Oktober 2023 „Der besondere

Blick“ der Kunst im öffentlichen Raum-

Gruppe

Bestellen unter email [presse@orfandus.de](mailto:presse@orfandus.de)

Während des Lockdown 2021 haben wir Informationen und Geschichten zusammengetragen über das Museum, unsere Künstler, Haus und Park.

Das Buch mit 260 Seiten kostet 25,00 € zzgl. Versand

Museum Stangenberg Merck  
Helene-Christaller-Weg 13  
64342 Seeheim-Jugenheim

Tel. 06257 - 90 53 61  
[www.mstm.info](http://www.mstm.info)  
facebook: Museum Stangenberg Merck

Museum Stangenberg Merck  
**KUNST FÜR ALLE**  
"DIES MUSEUM IST EIN GESAMTKUNSTWERK" (BESUCHERSTIMME)

Öffnungszeiten:  
Mi - Fr: 15 - 19 Uhr  
Sa. / So. / FT: 11 - 18 Uhr  
Parkplätze am Haus

## Praxis Katharina Rogalla

Georgstraße 40, DA-Eberstadt  
Tel. 06151 506275,  
katharina@rogalla-eberstadt.de  
Besichtigungstermin über die Praxis vereinbaren

- Bis 26. Oktober 2023 „Das Leben ist bunt“ Bilder von Hans-Martin Heidemeyer, Finissage 18 Uhr

## Regionalgalerie Südhessen

im Regierungspräsidium  
Luisenplatz 2, Darmstadt  
Tel. 06151 126163,  
Claudia.Greb@rpd.hessen.de  
Mo.-Do. 10 - 16.30 Uhr, Fr. 10 - 15 Uhr  
• Bis 30. Oktober 2023 „Extreme Life“  
Werke von malatsion

## Schlossmuseum Darmstadt

im Residenzschloß  
Marktplatz 15, Darmstadt  
Tel. 06151 24035,  
mueller@schlossmuseum-darmstadt.de  
Fr.-So. 10 - 17 Uhr, 23.12. bis 5.1.2023  
www.schlossmuseum-darmstadt.de

## Skulpturengarten/Kunstraum

**Elisabeth & Joachim Kuhlmann**  
Auf der Ludwigshöhe 202, Darmstadt  
Tel. 06151 2769054,  
kontakt@skulpturengarten-darmstadt.de  
Führungen sonntags + feiertags 14.30 - 16.00 Uhr  
www.skulpturengarten-darmstadt.de  
• Bis 12. November 2023 „Unterwegs in vielen Welten“ Führungen im September: 5.11./12.11.2023

## Stadtkirche

An der Stadtkirche 1, Darmstadt  
Tel. 06151 44150 Mo., Sa. 9 - 12 Uhr,  
Di.-Do. 9 - 16 Uhr  
www.stadtkirche-darmstadt.de  
• Bis 1. Oktober 2023 „der gedeckte Tisch“ Porzellanobjekt von Joachim Henkel

## Galerie Hofgut Reinheim

Kirchstraße 24, Reinheim  
Tel. 06162 805-61 Sa.+ So. 14 - 18 Uhr  
www.kulturkreis-reinheim.de  
• Bis 1. Oktober 2023 „Das zweite Gesicht“, Arbeiten von Gudrun Cornford und Ariel Auslender

## Museum Stangenberg Merck

**Haus auf der Höhe**  
Helene-Christaller-Weg 13,  
Seeheim-Jugenheim  
Tel. 06257 905361 Mi.- Fr. 15 - 19, Sa.,  
So. & Feiertag 11 - 18 Uhr  
www.museum-jugenheim.de  
• Bis November 2023 Ausstellung  
„Karen Shahverdyan“

## Staatspark Fürstenlager

Bensheim-Auerbach  
Tel. 06251 9346-1  
Sa., So.+ Feiertage 12 - 18 Uhr  
• Dauerausstellung im Fremdenbau

des Staatsparks Fürstenlager: Historisch eingerichtete Räume des Prinzen Emil von Hessen-Darmstadt Geschichte der Badeanlage und Sommerresidenz; Bau- geschichte des Fremdenbaus“

## ANITA BECKERS CONTEMPORARY ART & PROJECTS

Braubachstraße 9, Frankfurt/M  
Tel. 069 92101972 Di.-Fr. 11 - 18 Uhr, Sa. 12 - 17 Uhr <http://galerie-beckers.com/artists-galerie-beckers/>  
• Bis 14. Oktober 2023 „Aufzeichnungen“ Arbeiten von Jan Schmidt s

## ART FOYER der DZ BANK

**Kunstsammlung**  
Platz der Republik, Frankfurt/M Öffentlicher Zugang: Friedrich-Ebert-Anlage / Cityhaus 1 Di.-Sa. 11 - 19 Uhr  
• Bis 7. Oktober 2023 „Erde. Verwobenes Leben“

## Caricatura Museum Frankfurt

**Museum für Komische Kunst**  
Weckmarkt 17, Frankfurt/M  
Tel. 069 21230161 Di.-So. 11 - 18 Uhr, Mi. 11 - 21 Uhr [www.caricatura-museum.de](http://www.caricatura-museum.de)  
• Bis 25. Februar 2024 „Ach was. Loriot zum Hundertsten“

## Deutsches Goldschmiedehaus

Altstädter Markt 6, Hanau  
Tel. 06181 256556,  
gfg-hanau@t-online.de Fr.-So. 11 - 17 Uhr  
www.goldschmiedehaus.com  
• Bis 15. Oktober „Isabelle Enders – Werkschau“

## Galerie „DER MIXER Frankfurt“

Fahrgasse 22, Frankfurt/M  
Tel. 0171 3173041 Fr. 16 - 18 Uhr, Sa. 12 -16 Uhr und nach Vereinbarung  
www.dermixerffm.eu  
• Bis 22. Oktober 2023 „Flugismen“  
Arbeiten von Verena Landau und Ute Z. Würfel

## Galerie Kunstforum im Alten Haus

Frankfurter Straße 13, Seligenstadt  
Tel. 06182 924451 Fr., Sa., So. 15 - 18 Uhr und nach Vereinbarung  
www.kunstforum-seligenstadt.de  
• Bis 10. Dezember 2023 „Druckvielfalt“

## Galerie Maurer

Fahrgasse 5, Frankfurt/M  
Tel. 069 90025640,  
info@galerie-maurer.com  
Mi.-Fr. 13 - 18 Uhr, Sa. 12 - 16 Uhr und nach Vereinbarung  
www.galerie-maurer.com  
• „Papier und Raum“ mit Arbeiten von Alexandra Deutsch und Hannelore Weitbrecht

## Hofgut Guntershausen

Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochs- aue, Stockstadt am Rhein  
Sa.+ So., Feiertage 13 - 17 Uhr. Ab Park- platz Altrheinbrücke 5 Minuten Fußweg  
www.hofgut-guntershausen.de

- Bis 29. Oktober 2023 „Rheinauen- landschaft – Kühkopffimpressionen“ von Hans Pehle

## Kunsthalle Mannheim

Friedrichsplatz 4, Mannheim  
Tel. 0621 2936423, info@kuma.art  
Di.-So. + Feiertage 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr [www.kuma.art](http://www.kuma.art)  
• Bis 8. Oktober 2023 „1,5 Grad“ Ver- flechtungen von Leben, Kosmos, Technik  
• Bis 15. Oktober 2023 „CryptoGallery  
#One“ Bilder von Christoph Faulhaber  
• Bis 21. April 2024 „Hector-Preis: Anna Uddenberg“

## Kunsthau Wiesbaden

Schulberg 10, Wiesbaden  
Di.-So. 11 - 17 Uhr, Do. 11 - 19 Uhr  
www.wiesbaden.de/kunsthau  
• Bis 26. November 2023 „Aber ich lebe. Den Holocaust erinnern“ Comics zum Thema

## Liebieghaus Skulpturensammlung

Schaumainkai 71, Frankfurt/M  
Tel. 069 605098-200,  
info@liebieghaus.de Di., Mi. Fr.-So. 10 - 18 Uhr, Do. bis 21 Uhr  
www.liebieghaus.de  
• Bis 21. Januar 2024 „Maschinenraum der Götter“ Wie unsere Zukunft erfunden wurde

## Ludwigalerie Schloss Oberhausen

Konrad-Adenauer-Allee 46, Oberhausen  
Tel. 0208 4124928 Di.- So. 11 - 18 Uhr  
www.ludwigalerie.de  
• Bis 8. Oktober 2023 im Kleines Schloss „Neue Landschaften“ Kunstverein zu Gast  
• Bis 14. Januar 2024 „Michael Ende - Bilder und Geschichten“

## Museum für Moderne Kunst Frankfurt

Domstraße 10, Frankfurt/M  
Di.-So. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr  
www.mmk.art „Channeling“  
**TOWER TaunusTurm**  
Taunustor 1, Frankfurt/M  
• Bis 15. Oktober 2023 „Amt 45 i“ Ceme- ron Rowland

## Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumankai 53, Frankfurt/M  
Tel. 069 60600, mfk-frankfurt@mspt.de  
Di.-So. 11 - 18 Uhr [www.mfk-frankfurt.de](http://www.mfk-frankfurt.de)  
• Freitag, 6. Oktober 2023 Ausstellungs- beginn „STREIT. Eine Annäherung“, bis 27. August 2024  
• Bis 15. Oktober 2023 „Humanimal. Das Tier und Wir“  
• Bis Frühjahr 2024 „Hallo! Wer da?“ Slowenische und deutsche Handyge- schichte(n)“

## Museum Wiesbaden Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur

Friedrich-Ebert-Allee 2, Wiesbaden  
Tel. 0611-335 2189 Di., Do. 10 - 20 Uhr,  
Mi., Fr. 10 - 17 Uhr, Sa., So. 10 - 18 Uhr

[www.museum-wiesbaden.de](http://www.museum-wiesbaden.de)

- Freitag, 13. Oktober 2023 Ausstellungs- beginn „Gemischtes Doppel“ Die Molls und die Purmanns, bis 18. Februar 2024
- Bis 29. Oktober 2023 Kabinettaus- stellung „Frank Brabant entdeckt...Karl Otto Hy“
- Bis 14. Januar 2024 „Alles im Fluss“ vom Wert des Wassers

## Museumslandschaft Hessen Kassel

Di.-So. und feiertags 10 - 17 Uhr  
www.museum-kassel.de  
**Neue Galerie**  
Schöne Aussicht 1, Kassel  
• Freitag, 20. Oktober 2023 Ausstel- lingsbeginn „Fritz Winter“, bis 28. Januar 2024

## Schloss Wilhelmshöhe

Schlosspark 1, Kassel  
• Bis 31. Dezember 2023 Kabinettaus- stellung „Aufgeklärt: Joshua Reynolds“

## Opelvillen Rüsselsheim

Ludwig-Dörfler-Allee 9, Rüsselsheim  
Tel. 06142 835907, info@opelvillen.de  
Sa. 14 - 18 Uhr, So. 10 - 18 Uhr  
www.opelvillen.de  
• Bis 1. Oktober 2023 „BRAVO-Star- schnitte“ Eine Sammlung von Legenden

Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim  
Di.-So. 11 - 18 Uhr

[www.rem-mannheim.de](http://www.rem-mannheim.de)

## Museum Zeughaus C5

• Bis 26. Mai 2024 „Kinderträume“  
Spielen - Lernen - Leben um 1900  
**Museum Bassermannhaus C4, 12**  
• Bis 4. Februar 2023 „La vie des blocs“  
Fotografien von Jean-Michel Landon  
**Museum Peter & Traudl Engelhorn- haus C4, 12**  
• Bis 30. Juni 2024 „Zeichen und Wun- der“ Werke von Ugo Dossi

## Schirn Kunsthalle Frankfurt

Römerberg, Frankfurt/M  
Di., Fr.-So. 10 - 19 Uhr, Mi., Do. 10 - 22 Uhr  
www.schirn.de  
• Freitag, 27. Oktober 2023 Ausstel- lingsbeginn „Lyonel Feininger“, bis 18. Februar 2024 Bis 1. Oktober 2023 „Plastic World“ Bis 14. Januar 2024 „Luv Birds in toten Winkeln“ Arbeiten von Maruša Sagadin

## Städel Museum

Schaumainkai 63, Frankfurt/M  
Tel. 069 605098-200,  
info@staedelmuseum.de Di., Mi., S-. +  
So. 10 - 18 Uhr, Do.+ Fr. 10 - 21 Uhr  
www.staedelmuseum.de  
• Samstag, 14. Oktober 2023 Aus- stellungsbeginn „Die Linie des Lebens“  
Arbeiten von Victor Man, bis 4. Februar 2024  
• Bis 5. November 2023 „Phantom- inseln“ Arbeiten von Philipp Fürhofer  
• Bis 5. November 2023 „Sunrise.East“  
Werke von Ugo Rondinone



**Professionell,  
unabhängig,  
inhabergeführt**

Reiner Dächert Immobilien  
Georgenstraße 20  
64297 Darmstadt  
Telefon: 061 51- 9 51 80 88  
Telefax: 061 51- 9 51 93 62  
mail@daechert-immobilien.de  
[www.daechert-immobilien.de](http://www.daechert-immobilien.de)

Reiner Dächert



Immobilien